

Marktgemeinde

Wiener Neudorf

total interessant



www.wiener-neudorf.gv.at

INFORMIERT

Ausgabe

12/2023

Amtliches Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Wiener Neudorf

Advent in Wiener Neudorf

Weihnachtszeit im eigenen Ort verbringen. Im Dezember erwartet Sie ein vielfältiges Programm. Diese Termine sollten Sie nicht verpassen!

Mehr auf den Seiten 4 und 5.

- 6 Große Verdienste um Wiener Neudorf
- 7 Wettbewerbserfolg: 3. Platz bei Social Media
- 8 Wir gratulieren zum Dienstjubiläum
- 9 Orange the World - Stoppt Gewalt an Frauen
- 10 Photovoltaikanlagen der Gemeinde im Überblick
- 17 Wettbewerbserfolge der Musikschule
- 20 Brandgefahr in der Adventszeit
- 24 Stammtisch für pflegende Angehörige



Wiener Neudorfer ADVENTMARKT

2. & 3. Dez. | 8., 9., & 10. Dez.

vor dem Gemeindeamt
Kinderprogramm & Weihnachtszug

Marktgemeinde Wiener Neudorf, Europaplatz 2, 2311 Wiener Neudorf, 022611 12300, www.wiener-neudorf.gv.at



Infopoint

Wintertelefon Wirtschaftshof von 1.11. bis 31.3.

Für alle Fragen rund um den Winterdienst sowie Räum- und Streupflicht steht Ihnen die Hotline des Winterdienstes unter der Tel. 0664/88 36 27 99 zur Verfügung.

Taxiunternehmen der Gemeinde Wiener Neudorf

A&M Taxi 0664/325 75 91
Ökotaxi Fock 02236/262 00
Royal Taxi 0676/910 52 52
Kaiserwalser Taxi 02236/47047 047

Baustelleninformationen Dezember

- Im Dezember wird das Fahrbahnplateau zwischen Reisenbauer-Ring 3 und 5 saniert. Ebenso wird das Plateau am Weidenweg 8-10 neu asphaltiert.
- Am Eumigweg wird die Zufahrt zur Kläranlage von der A2 Brücke bis zur Gemeindegrenze, welche auch von vielen Radfahrern genutzt wird, neu hergestellt.
- Im Bereich Friedhof wird am Areal der zukünftigen Naturbestattung weitergearbeitet. Die Finalisierungsarbeiten finden im Frühjahr statt.
- Diverse Grabungsarbeiten von verschiedenen Infrastrukturanbietern (Strom, Gas, Internet) werden im Gemeindegebiet fertiggestellt.

Gemeindearchiv

Das Gemeindearchiv hat am Donnerstag, den 14. Dezember geschlossen.

Öffentliche Gemeinderatssitzungen 2023/2024

11. Dezember, 19 Uhr, Sitzungssaal Gemeindeamt
29. Jänner 2024, 19 Uhr, Sitzungssaal Gemeindeamt
18. März 2024, 19 Uhr, Sitzungssaal Gemeindeamt
24. Juni 2024, 16 Uhr, Sitzungssaal Gemeindeamt
30. September 2024, 19 Uhr, Sitzungssaal Gemeindeamt
25. November 2024, 19 Uhr, Sitzungssaal Gemeindeamt
16. Dezember 2024, 19 Uhr, Sitzungssaal Gemeindeamt

Feuerwerk - Verordnung

Die Benutzung von Feuerwerkskörpern wird seitens der Gemeinde durch eine Verordnung geregelt. Erlaubt ist nur die Verwendung von Feuerwerken der Klasse 2 für Personen über 18 Jahren vom 31.12.2023, 23:00 Uhr bis 01.01.2024, 01:00 Uhr und zwar nur auf Liegenschaften bei den in der Verordnung aufgelisteten Straßenzügen. Grundsätzlich sind Feuerwerke bei Krankenanstalten, Tankstellen, Menschenansammlungen, Sportveranstaltungen und in geschlossenen Räumen verboten. Wir gehen davon aus, dass Sie auch den diesbezüglichen Müll im öffentlichen Bereich entfernen.

Inhalatorium über den Winter geschlossen

Das Inhalatorium Ecke Wiesengasse/Raimundweg hat bis voraussichtlich Anfang April (wetterabhängig) geschlossen.

Gemeindeamt Wiener Neudorf

Europaplatz 2, 2351 Wiener Neudorf

Telefon: 02236 / 62 501, Fax DW 200

E-Mail: gemeinde@wiener-neudorf.gv.at

Web: www.wiener-neudorf.gv.at

Öffnungszeiten

Mo 7:30 Uhr - 12 Uhr & 13 - 15 Uhr Do 7:30 Uhr - 12 Uhr

Di 7:30 Uhr - 12 Uhr Fr 7:30 Uhr - 13 Uhr

Mi 7:30 Uhr - 12 Uhr & 16 - 18 Uhr

Sprechstunden

> **Bürgermeister Herbert Janschka**

Jeden Mittwoch von 16-18 Uhr nach telefonischer Voranmeldung unter 02236/62 501-DW 142.

> **1. Vizebürgermeister DI Norman Pigisch**

Freitag von 10 - 11 Uhr, nach telefonischer Voranmeldung unter 02236/62 501-DW 142.

> **2. Vizebürgermeister Ing. Wolfgang Tomek, MBA**, jeden Mittwoch von 7:30 - 9 Uhr, nach telefonischer Voranmeldung unter 02236/62 501-DW 142.

> **Wohnungssprechstunden:** Mittwoch von 16 - 18 Uhr,

> **Sprechstunde Sicherheitspartner:** Mittwoch, 31.01. von 17-18 Uhr, nach telefonischer Voranmeldung unter 02236/62501-DW 142.

> **Pflegebetreuungsberatung 06., 13. und 20.12.** von 16 bis 18 Uhr im Gemeindeamt - Nach telefonischer Voranmeldung unter Tel. 02236/62501 DW 444.

> **Stammtisch für pflegende Angehörige 8.11., 16-17:30 Uhr, Altes Rathaus.**

Wirtschaftshof (Sperrmüllanmeldungen)

Hauptstraße 65, 2351 Wiener Neudorf, Telefon 02236 / 61 113

Telefonische Erreichbarkeit

Mo: 7:30-12 Uhr & 13-15 Uhr

Di: 7:30-12 Uhr

Mi: 7:30-12 Uhr & 16-18 Uhr

Do: 7:30-12 Uhr

Fr: 7:30-13 Uhr

Öffnungszeiten

Abfallsammelzentrum

Mo-Do: 7-12 Uhr & 13-15 Uhr

Fr: 7-12 Uhr & 15-18 Uhr

Sa: 8-12 Uhr

Feuerwehr 122

Polizei 133

Rettung 144

Bereitschaftsnummer

für **dringende Angelegenheiten** wie Gebrechensdienst, Straßenaufsicht und Schadensfälle im Gemeindegebiet von Wiener Neudorf außerhalb der Öffnungszeiten

Tel.: 02236 / 62 501 DW 99

Gemeindebücherei - Migazzi-Haus, Schloßmühlplatz 1.

Mo 14-19 Uhr, Di 8-11 Uhr und 14-19 Uhr,

Mi 8-11 Uhr und 14-19 Uhr, Do 8-11 Uhr.

Tel. 0664/423 86 28, E-Mail: buecherei@wiener-neudorf.gv.at

Gemeindearchiv - Migazzi-Haus, Schloßmühlplatz 1, Donnerstag:

15 - 18 Uhr. Tel. 02236/38 70 22. E-Mail: archiv@wiener-neudorf.gv.at

eumigMuseum - Parkstraße 6, jeden Samstag von 15-18 Uhr,

jeden Sonntag von 9-12 Uhr und jeden ersten Mittwoch im Monat

von 15-18 Uhr geöffnet. Nähere Infos www.eumig.at

Impressum

Offenlegung gem. §25 MedienG:

Blattlinie: Informationen der Marktgemeinde Wiener Neudorf

Medieninhaber & Herausgeber: Marktgemeinde Wiener Neudorf, Europaplatz 2, 2351 Wiener Neudorf

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Herbert Janschka (außer namentlich gekennzeichnete Artikel)

Grafik, Layout & Druck: Bösmüller Print Management GesmbH & CO KG, Josef-Sandhofer-Str. 3, 2000 Stockerau.

Redaktionsschluss für Ausgabe Jänner: 7.12.2023

Liebe Wiener Neudorferinnen! Liebe Wiener Neudorfer!



Ein arbeitsreiches Jahr geht in seinen letzten Monat. Ich denke, es ist auch heuer einiges weitergegangen. Es ist vieles gelungen. Vieles konnte auf Schiene gebracht werden. Das Budget für 2024 steht und ich hoffe auf eine breite Zustimmung in der kommenden Gemeinderatssitzung. Die finanzielle Situation ist wie in allen Gemeinden angespannt und es gilt vorsichtig und umsichtig zu planen. Über die Projekte und Vorhaben für das kommende Jahr werde ich Sie in der nächsten Ausgabe unseres Mitteilungsblattes informieren.

Für den bevorstehenden Jahreswechsel habe ich einen besonderen Wunsch und einen besonderen Appell an Sie. Ich weiß natürlich, dass das Abschließen von Feuerwerken für manche zu den Silvesterfeierlichkeiten dazugehört. Aber

bitte bedenken Sie, dass Wiener Neudorf sowieso zu den Österreichischen Feinstaubhochburgen gehört. Durch die Feuerwerke zum Jahresultimo steigt der Feinstaubwert zusätzlich gewaltig an und erreicht – vor allem für Kinder – gesundheitsbedrohliche Werte. Es dauert danach immer einige Tage bis sich die Werte halbwegs normalisiert haben. Abgesehen davon ist die Böllerei für viele (Wild)Tiere eine enorme Plage. Ich habe mich trotzdem wieder entschlossen, die Benutzung von Feuerwerkskörpern nicht gänzlich zu verbieten (obwohl das zweifellos sinnvoll wäre), sondern diese innerhalb von 2 Stunden (31. Dezember 23.00 Uhr bis 1. Jänner 01.00 Uhr) unter gewissen Auflagen zu ermöglichen. Haben Sie bitte Verständnis für diese Einschränkung und – falls Sie Feuerwerke unbedingt abschließen möchten

– halten Sie sich daran. Nebenstehend finden Sie im „Infopoint“ die Details dieser Verordnung.

Im Namen des gesamten Gemeinderates und des Gemeindevorstandes wünsche ich Ihnen eine schöne Adventzeit, besuchen Sie unseren Adventmarkt und die zahlreichen Veranstaltungen der nächsten Wochen, die Sie auf den nächsten beiden Seiten zusammengefasst finden. Haben Sie auch ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest, das Sie hoffentlich im Rahmen Ihrer Familie in guter Stimmung verbringen werden.

Liebe Grüße
Ihr
Herbert Janschka
Bürgermeister



Umbaumaßnahmen wird auch der Gehweg vom Lindenweg bis zur Mödlingbachbrücke barrierefrei gestaltet. Um die Black-out-Sicherheit zu gewährleisten, wurden alle Abwasserpumpwerke mit Notstromaggregaten ausgestattet.

Es freut mich, Ihnen mitteilen zu können, dass wir in diesem Jahr den Landeswettbewerb "Niederösterreich radelt" in der Kategorie Gemeinden von 5.000 – 10.000 Einwohnern gewonnen haben. Ein herzliches Dankeschön an alle, die daran teilgenommen haben und unsere Radfahranlagen so fleißig nutzen.

Abschließend möchte ich mich bei allen beteiligten Gemeindefirmenpartnern herzlich für ihren engagierten Einsatz und die hohe Qualität der umgesetzten Projekte bedanken.

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie erholsame Festtage und einen gelungenen Start in ein erfolgreiches neues Jahr 2024.

Ihr
DI Norman Pigisch
1. Vizebürgermeister

Unsere Infrastrukturprojekte im Straßen- und Kanalbau für das Jahr 2023 neigen sich dem Ende zu. Die Arbeiten an der Schloßmühlgasse, Schillerstraße, Lindenweg und dem Eumigweg sind abgeschlossen bzw. kurz vor der Fertigstellung. Besonders erfreulich ist die gelungene Erweiterung des Friedhofsvorplatzes, der sich bereits zu Allerheiligen als gelungen erwiesen hat. Der neue Geh- und Radweg entlang der Schillerstraße zwischen Rathausgasse und Martonygasse ist ebenfalls fertiggestellt und wird bereits intensiv genutzt. Die neue Abwasserdruckleitung vom Lindenweg ist erfolgreich in Betrieb genommen worden und trägt dazu bei, die Versorgungssicherheit in diesem Gemeindegebiet zu erhöhen. Im Rahmen der



Schneller als gedacht ist wieder ein Jahr vergangen und wir befinden uns wieder mitten in der Weihnachtszeit. Auch dieses Jahr sind wieder mehrere Veranstaltungen, wie Adventreisen, Weihnachtsmärkte, Punschstände, und auch einige Weihnachtsfeiern geplant. Ich würde mich freuen, Sie bei einer Veranstaltung zu treffen.

Auch in der Weihnachtszeit ruht die politische Arbeit nicht. Einige Arbeiten, wie zum Beispiel der Umbau des Bahnhofgebäudes der Badner Bahn, sowie die Planung des Abfallwirtschaftszentrums

und des Wirtschaftshofes gehen weiter. Auch müssen noch wichtige Entscheidungen im Gemeinderat getroffen werden. An oberster Stelle steht wie immer das Budget für das Jahr 2024. Aufgrund diverser Turbulenzen sind der Finanz- und Energiemarkt sehr instabil. Das hat natürlich nicht nur eine Auswirkung im privaten Bereich, sondern auch auf das Budget der Gemeinde. Wir werden weiterhin adäquate Lösungen finden, um Wiener Neudorf langfristig lebenswert zu gestalten.

Ich wünsche Ihnen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Ihr
Ing. Wolfgang Tomek,
MBA
2. Vizebürgermeister

Advent in Wiener Neudorf

Diese Termine sollten Sie im Advent nicht verpassen! Das Programm der Marktgemeinde Wiener Neudorf und das vielfältige Programm der Musikschule, der Vereine, der Freiwilligen Feuerwehr und der Pfarre sind sehenswert. Sowohl traditionsreiche Veranstaltungen als auch neue interessante Programmpunkte laden ein, Weihnachtszeit im eigenen Ort zu verbringen. Wir wünschen allen einen unterhaltsamen und friedlichen Advent.



1.-24. Dezember | Adventkalender der Musikschule

Wie in den letzten Jahren verwöhnt die Musikschule auch heuer wieder mit einem Online-Adventkalender unsere Ohren. Es erwarten uns vielfältige instrumentale sowie gesangliche Beiträge der talentierten Musikschülerinnen sowie Musikschüler unter der Leitung und Begleitung des hochkarätigen und kreativen Lehrer:innenteams. Wir sind gespannt!

Der Nikolo kommt ins Haus - Anmeldung bis 2. Dezember

Die Pfadfinder und Pfadfinderinnen bieten heuer wieder die Möglichkeit einen Nikolo ins Haus zu bestellen. Sie haben die Möglichkeit für Dienstag, 5.12., Mittwoch, 6.12. oder Donnerstag, 7.12.2023 den Nikolo zu bestellen. Das Anmeldeformular erhalten Sie in der Trafik Köhler beim Bahnhof der WLB oder unter pfadi.wrneudorf.at und senden dieses an nikolo@wrneudorf.at. Anmeldeschluss: 2. Dezember 2023



2. & 3. und 8., 9. & 10. Dezember Adventmarkt der Marktgemeinde Wiener Neudorf | Gemeindeamt, Europaplatz

Schon alle Geschenke für Weihnachten besorgt? Beim Wiener Neudorfer Adventmarkt im Gemeindeamt finden Sie Kunst & Handwerk, Dekoration, Weihnachtsbäckerei und das eine oder andere Weihnachtspäsent. Vor dem Gemeindeamt gibt es wieder das Genusssdorf mit dem Weihnachtszug für Kinder, dem Musikverein Lyra, einer Zaubershow mit Magier Merlix (So., 3.12., 16 Uhr), dem zur Tradition gewordenen Shaido-Adventsingens (So., 3.12., 18 Uhr) und Geschenken vom Weihnachtsengerl (Sa., 9.12., 16 Uhr).



Sonntag, 3. Dezember | 14 Uhr | Christbaumversenken am Kahrteich

Der Tauchclub lädt zum traditionellen Christbaumversenken ein. Ein Brauch bei dem in einem feierlichen Akt den Taucherinnen und Tauchern gedacht wird, die bei der Ausübung ihres Sports, ihres Berufes oder im Einsatz als Rettungskräfte verunglückt sind. Sehenswert!



Sonntag, 3. Dezember | 17 Uhr | Adventkonzert der Pfarre | Pfarrkirche

Lassen Sie sich am Sonntag, dem 3. Dezember um 17 Uhr beim Adventkonzert der Pfarre im feierlichen Rahmen mit einmaliger Akustik der Pfarrkirche Maria Schnee mit dem „Wald und Wiesenchor“ sowie einem Männerchor unter der Leitung des Pfarrers, vorweihnachtlich einstimmen. Eintritt ist frei.



Dienstag, 5. Dezember | 14:30 Uhr Pfarrzentrum | Adventjause mit Tischmesse

Rudolf Tovarek vom Bildungswerk der Pfarre wurde heuer für seine Verdienste mit dem goldenen Ehrenzeichen der Marktgemeinde Wiener Neudorf ausgezeichnet. Im Advent heißen Rudolf Tovarek mit Gattin Ilse alle Interessierten Gäste und Freunde zu einer Adventjause im Pfarrzentrum willkommen. Melodien werden lebendig, der Alltagstrubel fällt von uns ab und wir kommen zur Ruhe. Eine Tischmesse, weihnachtliche Düfte und Knabberereien warten auf uns. Tel. 02236/61 123, tovarek@oon.at. Kein Eintritt, keine Mitgliedschaft, einfach nur kommen.



Freitag, 8. Dezember | 16-22 Uhr

Krampusshow | Vorplatz Feuerwehr Wiener Neudorf

Der Duft von Glühwein, Punsch und allerlei Köstlichkeiten weht am 8. Dezember ab 16 Uhr über den Vorplatz der Feuerwehr und verbreitet vorweihnachtliche Stimmung! Um 17 Uhr beginnt das Kinderprogramm mit Engellauf und um 18:30 Uhr startet die große Krampus- und Feuershow mit der Gruppe Nigri Diaboli. Ab 21 Uhr gehts dann weiter mit der Krampusparty im Feuerwehrhaus. Der Reinerlös dient zur Anschaffung von Einsatzrüstung. Eintritt frei.



Samstag, 16. Dezember | 19:30 Uhr

Drew Sarich & das Endwerk Orchester - Weihnachtskonzert | Festsaal Freizeitzentrum

Drew Sarich und Titus Vadon haben sich mit dem Mysterium Weihnachten auseinandergesetzt. Wie inspiriert uns Weihnachten? Woher kommt das viel zu bekannte Gefühl von Melancholie während der Festtage? Und warum verdammt nochmal müssen wir uns benehmen? Solche Fragen werden gestellt und verarbeitet, mit Humor, Leidenschaft und jeder Menge Musik! Weihnachtslieder die wir kennen, und auch solche die vielleicht in Vergessenheit geraten sind werden in neuem Klang des Endwerk Orchesters erklingen. Doch auch vielen brandneuen Liedern wird das Rampenlicht geschenkt. Teils frech, teils freudig und dann wieder sehr berührend. Vorverkauf € 25,- | Abendkassa € 28,- | tickets.wiener-neudorf.gv.at und im Bürgerservice



Mittwoch, 20. Dezember | 15:30 Uhr

Safer Six - Warten auf das Christkind | Festsaal Freizeitzentrum

Jeeeeedes Jahr das Gleiche: Da steht Weihnachten fast schon vor der Tür und trotzdem dauert es immer noch Stunden und Tage, bis man den Christbaum endlich offiziell von seinen Süßigkeiten und den ganzen Geschenken befreien darf! Zum Glück haben die Safers ein tolles Rezept, um die quälende Warterei ein bisschen zu verkürzen: Die besten Weihnachtshits für Kinder zum Mitsingen, Mitklatschen und Mitmachen - und das alles a cappella, also nur mit ihren Stimmen! Tageskassa: Kind € 8,- | Erwachsener € 10,- | tickets.wiener-neudorf.gv.at und im Bürgerservice



Di. + Mi., 12. + 13. Dezember | 15 Uhr

Weihnachtsfeier für Pensionistinnen und Pensionisten | Festsaal Freizeitzentrum

Freuen Sie sich auf einen Nachmittag voller Weihnachtsmelodien und weihnachtlicher Texte vorgetragen von den Musicalstars Sabrina Seibert (u.a. Tanz der Vampire) und Mark Seibert (u.a. Elisabeth, Mozart, Rebecca). Am Klavier begleitet Pianist Martin Wöss. Von Little Drummer Boy über Es wird scho glei dumpa bis hin zu Stille Nacht ist alles dabei, was die weihnachtliche Vorfriede erhöht und so richtig für besinnliche Stimmung sorgt. Anmeldung: bis 4. Dezember unter 02236/62 501-110.



Sonntag, 17. Dezember 2023 | 16-18 Uhr

Waldweihnacht der Pfadfinder | Migazzi Haus

Die Pfadfinderinnen und Pfadfinder Wiener Neudorf laden zur Adventfeier 2023 mit Unterhaltung für Jung und Alt, Punsch und Verpflegung sowie einem Jahresrückblick.



Sonntag, 24. Dezember | 10-12 Uhr

Friedenslicht | Friedenslichtverteilung der Pfadfinder:innen

Die Friedenslichtverteilung der Pfadfinderinnen und Pfadfinder am Vormittag des 24. Dezembers hat Tradition. Es erwartet Sie ein gemütliches Beisammensein mit Punsch, Keksen, Lebkuchen, Maroni und Erdäpfeln. Die Spenden kommen dem Projekt „Helfen mit Herz und Hand“ der PPÖ sowie einem lokalen Hilfsprojekt zugute. Mehr Informationen auf pfadis.wrneudorf.at



Vier goldene Ehrenzeichen und ein Ehrenringträger bei „Wiener Neudorf Ausgezeichnet“! Bürgermeister Herbert Janschka durfte am Nationalfeiertag gleich fünf Ehrenzeichen für große Persönlichkeiten, die sich um Wiener Neudorf besonders verdient gemacht haben, verleihen.

Die goldenen Ehrenwappen der Marktgemeinde gingen an **Henriette Anderle** von der Sportunion, an **Gerhard Beisteiner** für seine Verdienste für den ASKÖ, an **Helmut Lorenz** für seinen Beitrag für den KZ-Gedenkverein sowie sein Engagement um den Verein Volksheim und an **Rudolf Tovarek** für das Bildungswerk Pfarre. Die höchste Auszeichnung, den Ehrenring der Marktgemeinde gab es für Archivleiter Hofrat, a.o. Univ. Prof., Dr.phil., Senatsrat **Peter Csendes**.

Die Laudatio für Henriette Anderle sprach Ernst Felberbauer ebenfalls von der Sportunion. Die langjährige Präsidentin, die erst kürzlich ihre Aufgaben in die Hände der ehemaligen Amtsleiterin Helga Reinsperger gelegt hat, wurde mit dem goldenen Ehrenwappen ausgezeichnet. Für Gerhard Beisteiner fand GRin Constanze Schöniger-Müller lobende Worte und erinnerte sich gemeinsam an



v.l. Landesarchivdirektor i.R. Univ.-Prof. Dr. Ferdinand Opll, Alt-Bgm. Ing. Christian Wöhrleitner Hofrat, a.o. Univ. Prof., Dr.phil., Senatsrat Peter Csendes, Vize-Bgm. Ing. Wolfgang Tomek, Horst Hamburger, Rudolf Tovarek, Ernst Felberbauer, Henriette Anderle, Bgm. Herbert Janschka, Helmut Lorenz, gfGR Erhard Gredler, Gerhard Beisteiner, GRin Constanze Schöniger-Müller und RegR Josef Tutschek.

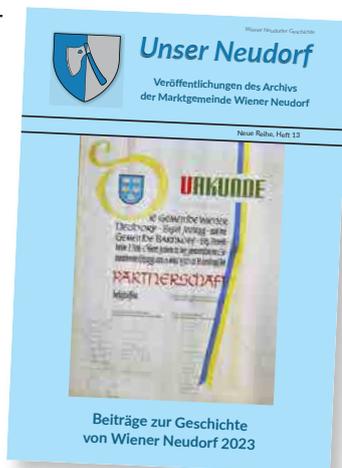
sein großes Engagement für den ASKÖ, vor allem für die Förderung der Kinder und Jugendlichen in Wiener Neudorf. Selbst erinnerte er sich besonders gern an seine lange Zeit als Schilehrer auf den Schikursen der Marktgemeinde Wiener Neudorf.

Eine Laudatio für Helmut Lorenz langjährige Verdienste rund um sein großes Wirken mit dem KZ Gedenkverein Guntramsdorf Wiener Neudorf brachte RegR Josef Tutschek dar und hob, die vom Geehrten initiierten und seit Jahren stattfindenden Kranzniederlegungen beim Mahnmal/Park der Erinnerung gemeinsam mit Vertretern der Polnischen Botschaft hervor. Die Laudatio für Rudolf Tovarek und sein Bildungswerk der Pfarre hielt Horst Hamburger. Darin wurde Rudolf Tovarek für das große Angebot für Menschen jeglicher Herkunft im Bereich Information und Bildung gedankt sowie sich auf die noch kommende, gemeinsame Zeit gefreut. Den Ehrenring und damit die höchste Auszeichnung der

Marktgemeinde Wiener Neudorf erhielt Hofrat, a.o. Univ. Prof., Dr.phil., Senatsrat Peter Csendes rund um sein großes Aufgabengebiet und sein Schaffen im Gemeidearchiv. Seine Laudatio hielt Landesarchivdirektor i.R. Univ.-Prof. Dr. Ferdinand Opll und hob seine langjährige Laufbahn als Archivar hervor. Für die Marktgemeinde Wiener Neudorf ist Archivleiter Dr. Peter Csendes unverzichtbar, als neuer Ehrenringträger ließ er selbst nicht unerwähnt, dass seine Ehefrau und seine große Familie ihn auf diesen Weg gebracht haben. Wir danken dafür! Musikalisch untermalt wurde die Veranstaltung mit großartigen Beiträgen von Schülerinnen und Schülern der Musikschule Wiener Neudorf. 

Mittwoch, 10. Jänner | 16 Uhr | Präsentation Archivmitteilung | Migazzi-Haus Gemeindearchiv: Wir präsentieren Unser Neudorf

Das Heft Nummer 13 der neuen Reihe der Archivmitteilung von „Unser Neudorf“ wird am 10. Jänner um 16 Uhr im Migazzi-Haus feierlich präsentiert. Bürgermeister Herbert Janschka wird begrüßende Worte sprechen - über sein aktuelles Werk und das eine oder andere spannende Detail daraus erzählt Archivleiter Dr. Peter Csendes. Für Verpflegung ist gesorgt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Heft 13 der neuen Reihe von „Unser Neudorf“ ist ab 11. Jänner 2024 kostenlos im Gemeindearchiv sowie im Bürgerservice erhältlich.



Ihre persönliche Immobilienberaterin 

Martina Willmann
0676 727 77 57 mwillmann@remax-dci.at

Sie denken daran Ihr Haus, Ihr Grundstück bzw. Ihre Wohnung zu verkaufen? Gerne stehe ich für eine seriöse und fundierte Bewertung Ihrer Immobilie zur Verfügung.
Vereinbaren Sie Ihren Termin!

RE/MAX MÖDLING
Donau-City-Immobilien Fetscher & Partner GmbH & Co KG, Triesterstraße 32; 2334 Vösendorf

Wettbewerbserfolg: 3. Platz bei Social Media

Am 8. November 2023 durften Bürgermeister Herbert Janschka und Redakteurin Mag. Heidi Gaganas im Landtagssaal in St. Pölten den 3. Platz für die Marktgemeinde Wiener Neudorf in der Kategorie Social Media, überreicht durch Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, entgegennehmen.

Foto: Daniela Matejschek



Platz 3 für Wiener Neudorf für Social Media: Bürgermeister Herbert Janschka, Mag. Heidelinde Gaganas (Öffentlichkeitsarbeit), Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Gemeindebundpräsident Johannes Pressl.

Beim von der Kultur.Region. Niederösterreich initiierten Wettbewerb „KOMM:KOMM (KOMMunale KOMMunikation) in Niederösterreich“ wurden von allen 573 Gemeinden

die besten Gemeindezeitungen, die besten Websites, die besten Social-Media-Auftritte sowie besondere Kommunikationsformate mit Bürgerinnen und Bürgern gesucht.

Durch die neuen Kommunikationstechnologien ist jede und jeder praktisch überall und immerzu erreichbar. Facebook, Twitter, Instagram, TikTok, WhatsApp u.v.m. revolutionierten die Kommunikationslandschaft.

Der Mix aus den klassischen Print-Medien und Online-Medien sind der Weg zum Erfolg

„Es ist immer wieder beeindruckend, welche journalistische Qualität die Gemeindezeitungen aufweisen. Aber auch die Websites und die Social-Media-Auftritte überzeugen durch ihre Professionalität. Die unterschiedlichen Einreichungen zeigen, dass der Kommunikationsmix von sogenannten alten und neuen Medien der Weg zum Erfolg ist. Ich gratuliere allen Ausgezeichneten zu ihren Leistungen“, so Landes-

hauptfrau Johanna Mikl-Leitner.

Nach dem Sieg in der Kategorie „Beste Covid-Krisenkommunikation 2021“ freut sich Bürgermeister Herbert Janschka nun über den dritten Platz für Social Media beim niederösterreichischen Kommunikations-Wettbewerb: „Diese Auszeichnung ist ein Beweis mehr für die gute Informationspolitik des Gemeindeamtes, die auch über die Ortsgrenzen hinaus erkannt und anerkannt wird. Gratulation und vielen Dank für das außerordentliche Engagement der dafür zuständigen und verantwortlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.“

Die Jury war hochkarätig

Vertreter des ORF, der NÖN und der großen Tageszeitungen Kurier und Krone waren unter den Mitgliedern der Jury. 

Instagram-Erfolg für Food Bloggerin aus Wiener Neudorf

Conny Westphal, dreifache Mutter und leidenschaftliche Köchin, hat heuer gleich zwei Preise für ihren Food-Blog gewonnen. Wir stellen die Wiener Neudorferin vor, die mit „Mrs West is baking“ auf Instagram so erfolgreich ist.

Ursprünglich war Connys Seite ein kleiner Hobby-Account rund um ihre selbstgebackenen Geburtstagstorten, die sie für ihre eigenen Kinder buk. Conny Westphal ist Mutter von drei Buben und lebt mit ihrer Familie in Wiener Neudorf. Sie liebt es in der Küche kreativ zu sein und kreiert am liebsten Rezepte und Köstlichkeiten für ihre hungrigen Männer. Mit der Zeit begann sie mehr und mehr Süßspeisen auf Instagram zu posten und der Ruf nach den Rezepten wurde immer lauter. Somit startete sie vor ungefähr zwei Jahren ihren Blog: „Darin stecke ich viel Liebe und Zeit und ich bin stolz auf das Sammelsurium an Kreationen.

Dieses Jahr habe ich sogar beim Austria Food Blog Award den 1. und 2. Platz erreicht“, berichtet die Bloggerin stolz.

[Instagram @mrswest_is_baking](https://www.instagram.com/mrswest_is_baking) Für die Leserinnen und Leser von Wiener Neudorf INFORMIERT hat sie ein Weihnachtsrezept ganz analog verraten. 



Mrs West is baking: Salted Caramel Kekse

Mürbteig

150g Mehl
100g Butter
50g Staubzucker
1 Ei
1 Prise Salz

Alles zu einem Teig verkneten und für mindestens 20 Minuten im Kühlschrank ruhen lassen. Anschließend den Teig ausrollen und ausstechen. Bei 180° Umluft für 10 Minuten backen.

Salted Caramel

140g Zucker
45g Butter
250ml Obers
ca. 1/4 TL Salz
Den Zucker in einem Topf bei niedriger Temperatur auflösen. Sobald der Zucker bernsteinfarben wird, fügt man Obers und Salz hinzu und kocht es kurz auf. Anschließend die Butter hinzugeben.



Dann einige Minuten bei mittlerer Temperatur köcheln lassen (häufig umrühren).

Alles vollständig auflösen und abschmecken und gegebenenfalls mehr Salz hinzufügen. Das Karamell abkühlen lassen und zwischen zwei Kekse verteilen.

Schokoladeglasur

50g Zartbitterschokolade
30g Butter
Schokolade und Butter schmelzen und auf die Kekse verteilen.

Wir gratulieren zum Dienstjubiläum

Gleich 14 Dienstjubiläen gab es im November bei einem gemeinsamen Treffen im Gemeindeamt zu feiern. Vertreten waren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Gemeindegärten, Horte, Kindergärten, Wirtschaftshof, Musikschule, Freizeitzentrum, Bürgerservice und Buchhaltung. Wir freuen uns sehr, unseren Kolleginnen und Kollegen gratulieren zu dürfen und bedanken uns im Namen der Marktgemeinde Wiener Neudorf für das langjährige und große Engagement für unseren Ort.



v.l.n.r. Clowdus James Russel – Musikschule (25 Jahre)
Lampf Doris – KG-Reisenbauerring (15 Jahre)
Lackner Thomas – Wirtschaftshof (20 Jahre)
Höller Christian – Musikschule (15 Jahre)
Valtchev Georgi – Freizeitzentrum (15 Jahre)
Lechmann Gerda – Hort-Europaplatz (15 Jahre)
Bayer Monika – Hort-Europaplatz (15 Jahre)
Klebinger Andreas – Wirtschaftshof (30 Jahre)
Bauer Katarzyna – Küche (15 Jahre)

Holec Alexander – Wirtschaftshof (15 Jahre)
Winter Sabine – Küche (25 Jahre)
Hassan Karin – Bürgerservice (25 Jahre)
Bgm. Janschka Herbert
Strauss Gabriele – Buchhaltung (25 Jahre)
Mag. Lieben-Seutter Patrick – Amtsleitung
Wistermayer Walter – Wirtschaftshof (25 Jahre)
Mazuheli Ulrich, MBA MPA – Personalverwaltung

STELLENAUSSCHREIBUNGEN

Wir suchen zur Verstärkung
unserer Gemeindeeinrichtungen

Marktgemeinde

Wiener Neudorf



Das Gemeindeamt der Marktgemeinde Wiener Neudorf versteht sich als Dienstleistungseinrichtung für die Bürger, Verwaltungseinrichtung der Gemeinde und Umsetzungspartner der Kommunalpolitik. Die Marktgemeinde Wiener Neudorf sucht laufend Verstärkung für ihre Gemeindeeinrichtungen.

Aktuelle Stellenausschreibungen finden Sie in der
Jobbörse auf www.wiener-neudorf.gv.at/jobboerse.html



Orange The World: STOPPT Gewalt an Frauen

Die UN-Kampagne „Orange The World“ macht seit 1991 auf Gewalt aufmerksam: vom Internationalen Tag zur Beendigung der Gewalt gegen Frauen am 25. November bis zum 10. Dezember, dem Tag der Menschenrechte.

Die Marktgemeinde Wiener Neudorf veranstaltete im Herbst im Gemeindeamt einen kostenlosen Informations-Vortrag zum Thema Gewalt bzw. Gewaltprävention mit dem Verein Autonome Österreichische Frauenhäuser (AÖF). Inhalt und Ziel des Vortrags war die Bekanntmachung der Online-Hilfe „Helpchat“, in der Frauen mit Beraterinnen der AÖF über ihre Situation im Internet chatten können. Denn oft ist es leichter, darüber zu schreiben, als zu sprechen. HelpChat ist Onlineberatung ohne Wartezeiten, kostenlos und anonym. Frauen und Mädchen sind sehr häufig von Gewalt betroffen - und zwar von

allen Formen - physischer, psychischer, sexueller, finanzieller oder Cyber-Gewalt.

Unter www.haltdergewalt.at finden Sie/findest Du anonyme Hilfe.

Täglich von 18-22 Uhr und Freitag von 9-23 Uhr stehen erfahrene, ehrenamtliche Beraterinnen zur Verfügung, die neben Deutsch auch in anderen Sprachen Hilfe und Unterstützung anbieten. Auch gehörlosen Frauen steht dieses Angebot zur Verfügung.

Die wichtigsten Telefonnummern für Betroffene und deren Vertrauenspersonen finden Sie unter <http://www.land-noe.at/stopp-gewalt>

Wie kann eine Frau noch auf sich aufmerksam machen, dass ihr Gewalt angetan wurde?
Mit dem stillen Notruf (Handzeichen):



Gewalt erkennen & reagieren



v.l. Die Vortragenden Ursula Gressenbauer und Chara Schwab vom Verein der AÖF Vortragende beim Vortrag zur Gewaltprävention Ende Oktober 2023 in Wiener Neudorf.

Freizeitzentrum: Weniger Streulicht durch moderne LED Technologie

Auf den acht Tennisplätzen, am Hockeyplatz, am Jugendplatz, im Fußball-Stadion sowie auf den Fußball-Trainingsplätzen des Freizeitzentrums wurden jetzt die Flutlichtanlagen erneuert.

Anlass für den Tausch der Lichtanlagen waren die hohen Energiekosten und der hohe Pflege- und Wartungsaufwand der jahrzehntealten Flutlichtanlage. Verkabelungen mussten erneuert werden, Ersatzteile waren kaum noch verfügbar. Reduktion von unnötigem Streulicht in die Umgebung war bereits bei der LED Umrüstung der Straßenbeleuchtung im gesamten Ortsgebiet Ziel, nun wurde der Wechsel auch bei den Sportplätzen umgesetzt.

Die neue LED-Anlage hat drei Vorteile. Zum ersten werden Lichtemissionen reduziert, zum zweiten Energie eingespart und zum dritten ist die Anlage mobil und flexibel bedienbar. Mit der dazugehörigen App am Smartphone können das Team des Freizeitzentrums sowie die Mitglieder der Vereine die Anlage steuern, ein- und ausschalten

und beispielsweise zwischen einem dunkleren Trainings- und einem helleren Wettkampfmodus wechseln. Schulungen der Vereinsmitglieder für die Bedienung finden bereits statt.

Was ist eine Lichtemission?

Die Lichtemission beschreibt direktes und indirektes Streulicht, das durch künstliche Beleuchtung an die Umwelt abgegeben wird, z.B. bei der Beleuchtung von Gebäuden, Plätzen oder Straßen.

Vorteile von LED Beleuchtung bei der Lichtemission

Der Einsatz von Leuchten auf Basis von LED kann dazu beitragen, unerwünschte Lichtemissionen zu reduzieren. LEDs punkten nicht nur beim Thema Energieeffizienz, sondern sind auch die beste Lösung, um das Insektensterben durch Lichtemission einzudämmen. 



Photovoltaikanlagen der Gemeinde im Überblick!



Im Jahr 2011 wurde am Dach der Volksschule die erste Photovoltaikanlage errichtet, Leistung 9 kWp (=errechnete Jahresproduktion von 9.000 kWh). Diese Anlage ist ein Überschusseinspeiser, d.h. vorrangig wird der Strom ins Gebäude geliefert. Alles was jedoch an Strom von der Anlage produziert wird und in dem Moment im Gebäude keine Abnahme findet, wird ins Netz abgegeben. Von 01.01.2022 bis 31.12.2022 erwirtschaftete Jahresproduktion von 11.175 kWh um 12,40% mehr als die errechnete Jahresproduktion.

Im Jahr 2012 ist auf dem Dach des Gemeindeamtes die zweite Photovoltaikanlage in Betrieb gegangen. Diese Anlage erzeugt Strom und speist ihn in das Netz.

Im Zeitraum von 01.01.2022 bis 31.12.2022 hat diese Anlage 20.912 kWh erwirtschaftet. Dies übertrifft die berechnete Jahresproduktion um 6,15%.



Im September 2013 erfolgte am Dach des Küchengebäudes die Inbetriebnahme der dritten Photovoltaikanlage. Auch diese Anlage ist ein Überschusseinspeiser. Die erwirtschaftete Jahresproduktion 01.01.2022 bis 31.12.2022 beträgt 3.709 kWh.

Anfang 2017 wurde die vierte Photovoltaikanlage am Dach des Kindergartens Am Anningerpark errichtet. Diese 15 kWp-Anlage ist ein Überschusseinspeiser und hat im Jahr 2022 18.068 kWh produziert..



Ende 2019 wurde die fünfte Photovoltaikanlage am Dach der neuen Feuerwehr errichtet. Sie ist die momentan größte PV-Anlage Wiener Neudorfs mit einer Leistung von 84 kWp (zum Vergleich: alle vier bereits in Betrieb befindlichen Anlagen ergeben eine Leistung von 47,45 kWp) und ist ein Überschusseinspeiser. In Zusammenarbeit mit Wien Energie wurde diese Anlage als erste Schulungsanlage für Feuerwehren in Niederösterreich ausgeführt. Notwendig ist dies deswegen, da sich im Einsatzfall/Notfall das Abschalten einer PV-Anlage als schwierig erweist. Auch wurde von Wien Energie eine Wallbox zum Aufladen von Feuerwehr-E-Autos dankenswerter Weise gratis zur Verfügung gestellt. 2022 hat die Anlage 85.658 kWh produziert.

Ende 2020 wurde auf dem Vorplatz des Gemeindegamtes eine Energiewelle mit 10 kWp installiert. Auch diese ist als Überschusseinspeiser errichtet. Der produzierte Strom soll am Gemeindeamt und zur Ladung des E-Carsharing Autos genutzt werden. 2022 hat die Anlage 8.118 kWh produziert.



Ende März 2021 wurde die siebente Photovoltaikanlage auf dem neuen Zubau der Volksschule errichtet.

Diese Anlage hat eine Leistung von 20,25 kWp und versorgt die Volksschule mit Strom. Da es sich um einen Überschuss-Einspeiser handelt, wird die Energie, die nicht in der Volksschule benötigt wird, ins Stromnetz eingespeist. Die Photovoltaikmodule wurden mittels Kran über den vorderen alten Teil der Volksschule auf das Dach des Zubaus gehoben. Es sind 54 Module auf dem Zubau montiert. Zwei Monteure haben die Montage in zwei Tagen durchgeführt. Die Anlage hat eine Größe von 90,8 m². Der Wechselrichter der Marke SolarEdge hat eine Garantie von 20 Jahren. 2022 hat die Anlage 24.668 kWh produziert.



Im Juli 2023 wurde die Photovoltaikanlage am Dach des Gemeinwohnhauses in der Brauhausstraße 8/2 und 8/3 errichtet. Insgesamt hat die Anlage eine Leistung von 56 kWp, ausgeführt als Überschusseinspeiser, das heißt der Strom wird in die Allgemeinflächen und der Überschuss ins Netz bzw. jetzt auch in unsere Erneuerbare Energiegemeinschaft eingespeist. Die SolarEdge-Wechselrichter sind am Dachboden montiert, über eine App kann die Produktion im Gemeindeamt abgerufen werden.

Wiener Neudorfs Energie bleibt in Wiener Neudorf Kickoff für die Erneuerbare Energiegemeinschaft



Beim Infoabend der Marktgemeinde Wiener Neudorf am 6. November wurden live die Mitgliedervereinbarungen für die Erneuerbare Energiegemeinschaft an die Gemeindebürgerinnen und -bürger versendet, somit kann unser Motto „Unsere Energie bleibt in Wiener Neudorf“ umgesetzt werden.

Klimafreundlich und gut für die Geldbörse.

Bürgermeister Herbert Janschka und 2. Vize-Bürgermeister Ing. Wolfgang Tomek, MBA, in seiner Funktion als Vorstandsmitglied der WNG haben Ende August die Erneuerbare-Energie-Gemeinschaft Wiener Neudorf gegründet. Nun wurden bei der Kick-off Veranstaltung am 6. November alle interessierten Bürgerinnen und Bürger eingeladen, die letzten Fragen geklärt und die Mitglieder begrüßt. Bürgermeister Herbert Janschka freute sich über den gelungenen Start der Energiegemeinschaft und den Schritt in Richtung regionale, klima- und umweltfreundliche Energieversorgung: „Die Zahl der Interessenten übersteigt unsere Erwartungen, bei der Kick-Off Veranstaltung konnten wir bereits 130 Mitgliedervereinbarungen aussenden.“

Um eine Energiegemeinschaft zu gründen, braucht es mindestens zwei Partner, die gemeinsam einen Verein gründen. In der Marktgemeinde Wiener Neudorf sind das einerseits die Gemeinde und anderer-



v.l.: DI Manuela Terzer (Bau-, Umwelt- und Verkehrsamt), 2. Vize-Bgm. Ing. Wolfgang Tomek, MBA, Mag. Günter Toth (BDO Austria GmbH), DI Roland Matous (GF EZN - Energie Zukunft NÖ), Bgm. Herbert Janschka

seits die WNG (Wiener Neudorf Genossenschaft). Die Marktgemeinde Wiener Neudorf als größter Einspeiser im Ort verfügt derzeit über 9 Photovoltaikanlagen mit einer Leistung von insgesamt ca. 217 kWp, die teilweise selbst verbraucht und teilweise zur Verfügung gestellt wer-

den. Gemeinsam mit den privaten Einspeisern und Verbrauchern besteht bereits ein gutes Gleichgewicht von Nutzern und Produzenten. Für 2024 sind weitere Photovoltaikanlagen mit 300 kWp auf Gemeindegebäuden geplant.

© Marktgemeinde Wiener Neudorf

UMWELT & VERKEHR

Wiener Neudorf macht sich mit der neuen Dorf- & Stadterneuerung auf den Weg in die Zukunft

Mehr als 300 interessierte Gemeindevertreterinnen und -vertreter informierten sich am 24. Oktober 2023 in Ternitz über die Neuaufstellung der Organisation sowie der Förderrichtlinien der NÖ Dorf- & Stadterneuerung.

Für die Gemeinde Wiener Neudorf war Energiebeauftragte DI Manuela Terzer mit dabei. Wenn LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf zum Stammtisch einlädt, gibt es Informationen aus erster Hand zu den anstehenden Veränderungen in der NÖ Dorf- & Stadterneuerung.

„Unsere Gemeinden sind es, die unsere Dörfer, Städte und Regionen maßgeblich gestalten, weiterentwickeln und ein lebens- und liebenswertes Umfeld für alle Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher sichern“, stellte LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf fest. In den Gemeindestuben sitzen

die ersten Ansprechpartner für die Bürgerinnen und Bürger, wenn es um viele Fragen des täglichen Lebens geht. Dabei ist der Austausch besonders wichtig, nicht nur zwischen Gemeinden und dem Land Niederösterreich, sondern auch untereinander. „Regionale Kooperationen und die Mitwirkung der Bevölkerung sind Erfolgsfaktoren, für eine erfolgreiche Weiterentwicklung. Ein Blick über den Tellerrand lohnt sich und bietet neue Perspektiven“, so Pernkopf über die Bedeutung der regionalen Stammtische. Im Zuge der Neugründung der Dorf- & Stadterneuerung werden neben den Förderrichtlinien auch die Betreuung der Gemeinden und Vereine neu aufgestellt. Die Angebote würden dadurch effizienter und schlagkräftiger und leisteten



weiterhin einen unverzichtbaren Beitrag für die Entwicklung des Landes, so Pernkopf.

Wiener Neudorf bereit für die Zukunft

DI Manuela Terzer zeigte sich nach den Ausführungen von LH-Stv. Stephan Pernkopf vom Potenzial der Dorf- & Stadterneuerung, der Gemeindeagentur, überzeugt. Sie betonte die Chancen, die sich für ihre Gemeinde ergeben: „Gemeinsam möchten wir Wiener Neudorf noch lebenswerter gestalten. Beim Stammtisch haben wir wichtige Inputs mit nach Hause nehmen können, wie uns die Dorf- & Stadterneuerung in unserer Gemeinde dabei unterstützen kann.“



Schillerstraße neu bepflanzt - biodivers und klimafreundlich

Die Grünflächen entlang des Geh- und Radwegs in der Schillerstraße wurden frisch bepflanzt und mit Kies gemulcht. Die Maßnahmen beruhen auf den Prinzipien von Natur im Garten, dienen der Arterhaltung und sind klimafreundlich.

Nach dem kürzlich fertiggestellten Lückenschluss der Geh- und Radwegeanbindung über die Martonygasse in Richtung Annigerpark wurde nun auch die Bepflanzung des Straßenbegleitgrüns entlang der Schillerstraße hergestellt und ein Mix aus klima- und trockenheitsverträglichen Pflanzen gesetzt. Diese entstandenen und sich entwickelnden kleinen Naturoasen dienen als Trittsteine für Insekten und verbinden Lebensräume wie größere Grünflächen, Parks, Wiesen und Gärten miteinander.

Bei der Beetanlage in der Schillerstraße wurde nach dem Vorbild von „Natur im Garten“ eine dünne Schicht Kiesmulchung aufgetragen. Diese bewirkt, dass sich Unkraut weniger leicht verbreitet und der Boden feucht und kühl bleibt, denn selbst wenn die Oberseite des Kieses sich durch Sonneneinstrahlung erwärmt so bleibt die Unterseite kühl!

Danke für die umsichtige Pflege der Bepflanzungen durch das Grünpflegeteam der Marktgemeinde Wiener Neudorf und unseren Gärtnerfirmen.



Volksschulkinder säen Naturwiese im Anningerpark ein

17 Klassen der Volksschule Wiener Neudorf säten diesen Herbst Naturwiesen im Anningerpark ein. Dadurch schafften die Schüler:innen biologisch wertvolle Trittsteine für Insekten und Pflanzen. Fachlich betreut wurden die Kinder von den Naturpädagog:innen des Landschaftspflegevereines Thermenlinie-Wienerwald-Wiener Becken.

Wieseneinsaat für die biologische Vielfalt

350 Kinder der Volksschule Wiener Neudorf wurden diesen Herbst für eine bunt blühende und artenreiche Zukunft aktiv: Gemeinsam wurden neue Naturwiesen im Anningerpark eingesät und bestehende Naturwiesen mit Saatgut bereichert. Verwendet wurde ausschließlich regionales Wildblumen-Saatgut. Die Pflanzen aus der Region kommen mit dem Klima vor Ort am besten zurecht. Für die biologische Vielfalt ist die Verwendung von regionalem Saatgut von großem Wert, denn zahlreiche heimische Insekten sind an regionale Pflanzenarten angepasst und daher auf ihr Vorkommen angewiesen.

Naturwiesen brauchen Zeit

Im Zuge des dreistündigen Workshops lernten die Kinder, dass Naturwiesen Zeit brauchen, um in ihrer vollen Pracht zu erscheinen. Nicht alle Blumen werden bereits heuer blühen, das Gesamtbild der Wiese wird sich Jahr

für Jahr ändern. Immer wieder werden neue Blüten dazu kommen, andere – wie jene der Decksaat mit Kornrade und Kornblume – wieder verschwinden. Außerdem blühen von Frühling bis Spätsommer ganz unterschiedliche Pflanzen. Während Schmetterlinge oft Nektar an Blüten saugen, braucht so manche Schmetterlingsraupe bis zum Herbst nur die Gräser als Nahrung. Die Wiese wird daher erst spät im Sommer gemäht.

Den Kindern gefiel es besonders gut, dass sie sich selbst für die Artenvielfalt engagieren durften. So meinte Luka (9 Jahre): „Mir hat gefallen, dass wir der Natur geholfen und viel gelernt haben!“

Ein Netzwerk für die Natur

Das Schulprogramm wurde durch die Marktgemeinde Wiener Neudorf finanziert. Die Marktgemeinde Wiener Neudorf und die Volksschule Wiener Neudorf sind wichtiger Teil der Netzwerk Natur Region. Unter diesem Namen baut der Landschaftspflege-



Mit vollem Engagement setzten die Kinder der Volksschule Wiener Neudorf ein wichtiges Zeichen für biologische Vielfalt. Hier die Schüler:innen der 3a.

© LPV/F. Hohn



Gemeinsam schufen die Kinder mit den Naturwiesen neue Trittsteine für Tiere und Pflanzen.

© LPV/N. Lintner



Die Schüler:innen auf der Suche nach Samenvielfalt im Anningerpark.

© LPV/F. Hohn

verein ein Netzwerk an Menschen für ein Netzwerk an Naturflächen auf, an der sich bereits 25 Gemeinden, zahl-

reiche Vereine, Schulen, Landwirt:innen und Unternehmen der Region Thermenlinie-Wiener Becken beteiligen. 

Nähere Infos unter:

www.landschaftspflegeverein.at

Instagram: [landschaftspflegeverein](https://www.instagram.com/landschaftspflegeverein)

Neu: Windeltonne beantragen

Täglich mehrmals gewechselte Windeln machen viel Müll. Da kann die Restmülltonne schon mal übergehen. Für Familien mit Babys und Kleinkindern sowie für pflegebedürftige Personen ist es ab Jänner 2024 möglich bei der Marktgemeinde Wiener Neudorf eine Windeltonne zu beantragen.

Foto: Depositphotos



Was ist eine Windeltonne und was kostet sie?

Es handelt sich um eine 120l Restmülltonne, die mit einem roten Aufkleber gekennzeichnet ist und jeden zweiten Donnerstag gemeinsam mit der Restmülltonne entsorgt wird.

Wieviel kostet die Windeltonne?

Die Kosten belaufen sich bei 26 Entleerungen/Jahr auf € 60,00.

Wer bekommt eine Windeltonne?

- Hauptwohnsitz in Wiener Neudorf
- Bei Babys mit Geburtsurkunde – bis zum vollendeten 3. Lebensjahr
- Bei pflegebedürftigen Personen mit Bestätigung des Arztes

Wie kann man eine Windeltonne beantragen?

Die Windeltonne muss schriftlich, mit den erforderlichen Unterlagen, beantragt werden

per Brief an:

Marktgemeinde Wiener Neudorf

Europaplatz 2, 2351 Wiener Neudorf

oder per E-Mail an bauamt@wiener-neudorf.gv.at 



1.12. Freitag
45 Jahre NÖs Senioren in Wiener Neudorf
15 Uhr, Genossenschaftshaus Frieden. Anmeldung unbedingt erforderlich. Veranstalter: NÖs Senioren, Regina Young (0664/219 22 90)

2.+3.12. Sa+So
Adventmarkt
14-19 Uhr, Kunst und Handwerk im Sitzungssaal (1. Stock). 15-22 Uhr, Genussdorf am Vorplatz. Siehe S. 15. Veranstalter: Marktgemeinde Wiener Neudorf

2.12. Samstag
Theater Lampenfieber: Boeing Boeing
19:30 Uhr, Genossenschaftshaus. Karten unter lampenfieber.at, Preise: € 18,-/€ 10,- (Jugend bis 14 Jahre) Veranstalter: Theatergruppe Lampenfieber

3.12. Sonntag
Tauchclub: Christbaum versenken
Christbaum versenken 14 Uhr, Kahrteich. Infos S. 4. Veranstalter: Tauchclub Wiener Neudorf

3.12. Sonntag
Adventkonzert
mit dem Wald und Wiesenchorf und einem Männerchor unter der Leitung des Pfarrers. 17 Uhr, Pfarrkirche. Veranstalter: Pfarre Wiener Neudorf

5.12. Dienstag
Feierlicher Advent mit Tischmesse
14:30 Pfarrzentrum, kleines Buffet, freie Spende. Veranstalter: Club 55+ der Pfarre Wr. Neudorf (Rudolf Tovarek 0664/44 159 33)

8.12. Freitag
Krampusshow
16-22 Uhr, Vorplatz der Feuerwehr Wiener Neudorf, Laxenburgerstraße. Eintritt frei! Siehe S. 5
Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Wiener Neudorf

8.-10.12. Fr-So
Adventmarkt
14-19 Uhr, Kunst und Handwerk im Sitzungssaal (1. Stock). 15-22 Uhr, Genussdorf am Vorplatz, siehe S. 15. Veranstalter: Marktgemeinde Wiener Neudorf

9.12. Samstag
WIR - Malworkshop und Singen für Kinder
14-18 Uhr, Migazzi-Haus (!) mit Sigrid Jonak und Martina Bergmann für 6 bis 12 Jährige. Kosten € 50,-. Anmeldung per Mail bis 2. Dezember unter martina.bergmann@kabsi.at. Ausstellung der Bilder von 14.-17.12. im Alten Rathaus. Veranstalter: Marktgemeinde Wiener Neudorf & WIR

11.12. Montag
Gemeinderatssitzung
19 Uhr, Sitzungssaal Gemeindeamt. Veranstalter: Marktgemeinde Wiener Neudorf

12.+13.12. Di+Mi
Weihnachtsfeier der Pensionisten
15 Uhr, Franz-Fürst-Freizeitzentrum. Weihnachtskonzert mit Musicalstar Mark Seibert. Anmeldung im Bürgerservice unter 02236/62 501 bis 4.12. Veranstalter: Marktgemeinde Wiener Neudorf

12.12. Dienstag
Weihnachtsgala „It's Christmastime“
15 Uhr, Treffpunkt 13:45 Uhr Badner Bahn (Wr. Neudorf Card und Lichtbildausweis mitnehmen). Kosten für Fahrt und Vorstellung Kat. A: € 64,-. Veranstalter: NÖs Senioren Regina Young (0664/219 22 90).

13.-16.12. Mi-Sa
Advent beim Weingut Hacker
14-21 Uhr, Heurigenhof/Parkstraße 31. Weinverkostung und Weinverkauf, Christbaum Verkauf, NÖ Bäume vom Jauerling, Waldviertler Schinken, Knödel und Karpfen, Handwerkskunst, Fr & Sa Ponyreiten, 17-18:30 Uhr. Punsch & Glühwein sowie kulinarische Verköstigung. Veranstalter: Weingut Hacker (hackerwein.com)

14.-17.12. Do-So
WIR im Alten Rathaus - Malen & Musik für Kinder
Do, Ausstellungseröffnung und Konzert mit Martina Bergmann 18:30 Uhr. Fr, Sa, So Ausstellung 14-18 Uhr, Altes Rathaus. Eintritt: Freie Spende. Veranstalter: Marktgemeinde Wiener Neudorf & WIR

15.12. Freitag
Ganztagsausflug Schloss Esterhazy
Abfahrt 9:30 Uhr Genossenschaftshaus „Frieden“, 9:40 Uhr Kirche, Führung im Schloss Esterhazy, Mittagessen im Restaurant Haydnbräu, Christkindmarkt um 15 Uhr, Kosten für Mitglieder € 40,-, für Gäste € 45,-. Rückkehr 17 Uhr. Veranstalter: NÖs Senioren (Regina Young 0664/219 22 90)

15.+16.12. Fr+Sa
Punschstand
16-22 Uhr, Platz hinter dem Alten Rathaus. Veranstalter: SPÖ Wiener Neudorf

16.12. Samstag
Drew Sarich & Das Endwerk Orchester - Weihnachtskonzert
19:30 Uhr, Franz-Fürst-Freizeitzentrum, Einzelticket: Vorverkauf € 25,-, Abendkasse € 28,-, Ticketverkauf online unter tickets.wiener-neudorf.gv.at und im Bürgerservice. Ver-

anstalter: Marktgemeinde Wiener Neudorf

17.12. Sonntag
Oper „Hänsel und Gretel“
19 Uhr, Migazzihaus/Glassaal, kleines Buffet im Foyer, Eintritt: freie Spende, Richtwert € 20,-, Reservierung erforderlich unter 0650/771 00 54. Veranstalter: Wolfgang Fritzsche

18.12. Montag
Nachmittag der NÖs Senioren
15 Uhr, Genossenschaftshaus „Frieden“, Adventfeier in Vorbereitung. Veranstalter: NÖs Senioren (Regina Young 0664/219 22 90)

20.12. Mittwoch
Safer Six - Warten auf das Christkind
15:30 Uhr, Franz-Fürst-Freizeitzentrum, Einzelticketverkauf im Bürgerservice, online unter tickets.wiener-neudorf.gv.at sowie an der Tageskassa: Kind € 8,-, Erwachsener € 10,- Veranstalter: Marktgemeinde Wiener Neudorf

20.12. Mittwoch
Stammtisch für pflegende Angehörige
16 Uhr, Altes Rathaus. Anmeldung bei Frau Tauschek unter 02236/62501-444. Veranstalter: Marktgemeinde Wiener Neudorf

24.12. Sonntag
Warten aufs Christkind
Ab 10 Uhr, Migazzi-Haus. Veranstalter: SPÖ Frauen

Vorschau Jänner

2.1. Dienstag
PVÖ Jahreswechsel - „Neujahr Dienstag“
13:30-17:30 Uhr, Franz-Fürst-Freizeitzentrum. Live-Musik mit Hubsi, Sektstand, Rauchfangkehrer. Eintritt frei! Gäste willkommen. Veranstalter: Pensionistenverband Wiener Neudorf

6.1. Samstag
Neujahrsempfang
11 Uhr, Migazzi-Haus
Veranstalter: Liste Herbert Janschka/Unabhängige Volkspartei Wiener Neudorf

7.1. Sonntag
Oper „Die Fledermaus“
18 Uhr, Glassaal Migazzi-Haus, freie Spende. Reservierung unter 0650/771 00 54 oder unter soulsister@kabsi.at. Veranstalter: Susanna Stöckl

10.1. Mittwoch
Stammtisch für pflegende Angehörige
16 Uhr, Altes Rathaus. Anmel-

dung bei Frau Tauschek unter 02236/62501-444. Veranstalter: Marktgemeinde Wiener Neudorf

10.1. Mittwoch
Präsentation Archivmitteilung
16 Uhr, Migazzi-Haus, Unser Neudorf Heft 13, Eröffnung mit dem Bürgermeister. Präsentation durch Archivleiter Dr. Peter Csendes. Veranstalter: Marktgemeinde Wiener Neudorf

13.1. Samstag
Ball Musikverein Lyra
19 Uhr, Freizeitzentrum. Details folgen. Veranstalter: Musikverein Lyra

15.01. Montag
Nachmittag der NÖs Senioren
15 Uhr, Genossenschaftshaus „Frieden“, Multimediashow „We are from Austria“ von Rudi Tovarek. Veranstalter NÖs Senioren (Regina Young 0664/219 22 90)

17.1. Mittwoch
Schneck & Co - Die Omama im Apfelbaum
15:30 Uhr, Freizeitzentrum. Karten im Bürgerservice, an der Tageskassa sowie online unter tickets.wiener-neudorf.gv.at (€ Ki. 8,-/Erw. € 10,-). Veranstalter: Marktgemeinde Wiener Neudorf

20.1. Samstag
Tonkünstler-Orchester NÖ - Neujahrskonzert
19:30 Uhr, Freizeitzentrum. Tickets im Bürgerservice unter tickets.wiener-neudorf.gv.at. sowie an der Abendkasse. VVK € 36,-/AK € 39,- Veranstalter: Marktgemeinde Wiener Neudorf

25.1.-28.1. Do-So
WIR im Alten Rathaus - Ausstellungseröffnung 60 Jahre Lebenshilfe
Inklusion „Gemeinsam mit der Zeit“, Eröffnung mit Buffet am 25.1. um 18:30 Uhr, Musikalisches Ständchen mit Jause am 26.1. um 15 Uhr, weitere Ausstellungszeiten 27. & 28.1., 14-17 Uhr. Kauf von Werken möglich. Veranstalter: Marktgemeinde Wiener Neudorf

25.1. Donnerstag
WIR im Alten Rathaus - Goldmark Quartett
19:30 Uhr, Altes Rathaus. Streichquartett. Eintritt: freie Spende! Veranstalter: Marktgemeinde Wiener Neudorf

30.1. Dienstag
PVÖ-Fasching
13 Uhr, Freizeitzentrum. Veranstalter: Pensionistenverband Wiener Neudorf



DREW SARICH & DAS ENDWERK ORCHESTER Weihnachtskonzert

Sa., 16.12.2023 | 19:30 Uhr

Franz-Fürst-Freizeitzentrum
Eumigweg 1-3, 2351 Wr. Neudorf



TICKETS

Kartenverkauf im Bürgerservice & ONLINE
Vorverkauf € 25,- | Abendkasse € 28,-

Marktgemeinde
Wiener Neudorf

Veranstalter: Marktgemeinde Wiener Neudorf, Europaplatz 2, 2351 Wiener Neudorf, 022361 62 501, www.wiener-neudorf.gv.at



Tonkünstler-Orchester NÖ Neujahrskonzert

Sa., 20.01.2024 | 19:30 Uhr

Franz-Fürst-Freizeitzentrum
Eumigweg 1-3, 2351 Wr. Neudorf



TICKETS

Kartenverkauf im Bürgerservice & ONLINE
Vorverkauf € 36,- | Abendkasse € 39,-

Marktgemeinde
Wiener Neudorf

Veranstalter: Marktgemeinde Wiener Neudorf, Europaplatz 2, 2351 Wiener Neudorf, 022361 62 501, www.wiener-neudorf.gv.at



WARTEN AUF'S CHRISTKIND

SAFER SIX - KINDERKONZERT ACAPELLA

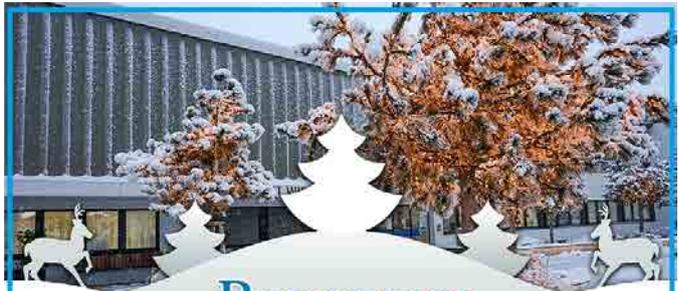
MITTWOCH, 20. DEZEMBER 15:30 Uhr
Franz-Fürst-Freizeitzentrum

Ticketverkauf ONLINE
im Bürgerservice und an der Tageskasse
Kind € 8,- | Erwachsener € 10,-



TICKETS

Marktgemeinde
Wiener Neudorf



Programm

Wiener Neudorfer ADVENTMARKT

2. & 3. | 8., 9. & 10. Dezember

Jeden Tag | 15 bis 21 Uhr
Weihnachtzug für Kinder

Samstag & Sonntag | jeweils um 17 Uhr
Musikverein Lyra

Sonntag, 3.12. | 16 Uhr
Zaubershow mit Magier Merlix

Sonntag, 3.12. | 18 Uhr
Shiaido-Adventsingen

Samstag, 9.12. | 16 Uhr
Geschenke vom Weihnachtsengerl

Marktgemeinde
Wiener Neudorf

Veranstalter: Marktgemeinde Wiener Neudorf, Europaplatz 2, 2351 Wiener Neudorf, 022361 62 501, www.wiener-neudorf.gv.at

Ball der Wiener Neudorfer

9. Februar 2024 | Kartenverkauf ab 4. Dezember 2023 - online und im Bürgerservice



TICKETS

Das war das Fest der offenen Töpfe



von Andreas Zehetner vom Inklusionsteam in einfacher Sprache

Am Sonntag, den 22. Oktober 2023 fand im Freizeitzentrum das Fest der offenen Töpfe statt. Bei der Eröffnung stand das gesamte Inklusionsteam vor der Bühne. Bürgermeister Herbert Janschka fiel auf, dass die Männer im Team

in der Unterzahl sind. Die Teilnehmer aus Polen führten ein Theaterstück auf. Es hieß „die Lokomotive“. Es gab Speisen aus Laos vom Inklusionsgartenteam, Kaffee und Kuchen gab es von der Lebenshilfe. Griechenland war ebenfalls anwe-

send und viele mehr. Das Fest der offenen Töpfe wurde vom Inklusionsteam Wiener Neudorf organisiert und war wieder ein großer Erfolg. Das nächste Fest der offenen Töpfe findet am Sonntag den 20. Oktober 2024 statt. 



Auf der Bühne: Die Teilnehmer des polnischen Teams traten mit einem Theaterstück auf. Im Vordergrund: Die Organisatoren vom Inklusionsteam mit Bürgermeister Herbert Janschka.

Weihnachtsmarkt zugunsten der Schmetterlingskinder

Von 10. bis 12. November fand im traditionellen Rahmen des Alten Rathaus wieder der Weihnachtsmarkt zugunsten der Schmetterlingskinder statt – mit einem Spendenerfolg.

Die fleißigen Handarbeiter:innen und Bastler:innen aus der Region sorgten für ein vielfältiges Angebot. Zum Verkauf standen Weihnachtsgeschenke, Dekoration, Handarbeit, Kunsthandwerk, Liköre und Marmeladen.

Gesammelt wurde für den guten Zweck. Das Geld geht an die Organisation DEBRA Austria, die sich der Erforschung der schmerzhaften Hauterkrankung „Epidermolysis bullosa (EB)“ widmet. Dank gilt Wiener Neudorferin Annemarie Mödlagl für die alljährliche Organisation des Weihnachts- wie auch Ostermarktes und das gute Buffet. Sie freut sich, über den großen Erfolg des heurigen Marktes bei dem knapp € 2.000,- gesammelter Spendenbetrag an die DEBRA Austria übergeben werden konnte und den betroffenen Kindern so geholfen werden kann.

Bgm. Herbert Janschka mit Vertreter:innen des Gemeinderats fanden sich bei der Eröffnung ein um erste Weihnachtsgeschenke einzukaufen und natürlich um zu spenden. Wir freuen uns bereits auf den Ostermarkt 2024.

„Schmetterlingskinder“ brauchen vor allem eines: kompetente medizinische Versorgung. Das öffentliche Gesundheits- und Sozialsystem ist auf die besonderen Herausforderungen einer seltenen Erkrankung wie EB nicht vorbereitet. DEBRA Austria und die „Schmetterlingskinder“ erhalten keine Zuwendungen der öffentlichen Hand. DEBRA Austria ist daher auf Spenden angewiesen – auch auf Ihre Spende! 

Spenden an DEBRA Austria unter IBAN:
AT02 2011 1800 8018 1100,
BIC: GIBAATWWXXX



v.l.: Kulturgemeinderat Niki Patoschka, Organisatorin Annemarie Mödlagl, Mag. Britta Schwarz (DEBRA Austria), Bgm. Herbert Janschka, GRin Luise Mahlberg, GRin Constanze Schöniger-Müller.



Oboen-Duo „Treibholz“ und Blechbläser-Ensemble „Heavy Brass“ auf Erfolgskurs

Lucia Wuinovic und Luisa Deitemyer sind gemeinsam das Oboenensemble „Treibholz“, und sie bürgen für Qualität. Die Jury des Wettbewerbes, der vom Niederösterreichischen Blasmusikverband durchgeführt wird, war begeistert: „Wir können uns nicht daran erinnern, dass wir schon jemals 100 Punkte vergeben konnten, diese Leistungen sind mehr als beeindruckend.“ Auch das Ensemble „Heavy Brass“ mit Wendelin Wuinovic (Posaune), Marlene Pich-Steinmair (Posaune), Julius Stoiber (Posaune), Maximilian Haimel (Tuba) hat einen ausgezeichneten Erfolg erspielt. Beide Preise zeigen die hervorragende Zusammenarbeit zwischen unserer Musikschule, die



Ensembles wurden von MMag. Heike Sauer-Chalier, Andreas Schnabl und dem Musikverein Lyra vorbereitet. Wir gratulieren!



Foto links: v.l. Lucia Wuinovic und Luisa Deitemyer sind gemeinsam das Oboenensemble „Treibholz“
Foto rechts: v.l. Marlene Pich-Steinmair, Wendelin Wuinovic, Maximilian Haimel, Julius Stoiber und ihr Lehrer Andreas Schnabl

So viel Kunst aus Wiener Neudorf

16. November 2023. Bei einer stimmigen Kombination aus Literatur, Musik und Malerei trat der Bürgermeister der Marktgemeinde Wiener Neudorf als Herbert Jan Janschka mit seinen literarischen Werken bei WIR im Alten Rathaus auf. Musikalisch begleitet wurde er von einer Wiener Neudorferin, die gleichzeitig ausgestellten Gemälde stammten ebenfalls von Malerinnen und Malern aus Wiener Neudorf.

Der Abend begann im Parterre mit der Eröffnung der Ausstellung „malerischer“ Werke von Wiener Neudorfer Künstlerinnen und Künstler aus dem Fundus der Gemeinde. Die Künstlerinnen Sigrid Jonak, Monika Morrison, Anna Coucoutas und Barbara Vecer waren, zur Freude der Veranstalter und Kultur-gemeinderat Niki Patoschka

persönlich anwesend. Begonnen hat die Karriere von Herbert Jan Janschka Ende der 70er Jahre mit ersten Buchveröffentlichungen. Er ist Mitglied verschiedenster Literaturvereinigungen, so auch des P.E.N.-Clubs, und saß jahrelang im Präsidium des Österreichischen Schriftstellerverbandes. Im Rahmen der Veranstaltungsreihe WIR im Alten

Rathaus gab der Bürgermeister nun endlich wieder eine Kostprobe seiner Kurzgeschichten und Gedichte aus eigener Feder, musikalisch begleitet wurde er von Volksschullehrerin und Musikerin Martina Bergmann. Dargebracht wurde Nachdenkliches und Heiteres, Texte über Gott und die Welt untermalt von klassischen Klavierstücken.



Kulturgemeinderat Niki Patoschka und Künstlerin Barbara Vecer mit ihrem Bild „Mädchen im Frühling“.



Faschingsgilde Wiener Neudorf: Die Narren wurden erweckt



Wenn auch der Fasching erst nach der Weihnachtszeit am 7. Jänner beginnt, wirft die närrische Zeit bereits ihre Schatten voraus.

Beim Narrenwecken am 11.11. machte sich die Wiener Neudorfer Faschingsgilde für die närrische Zeit bereit. Der Schlüssel des Gemeindeamts wurde vor Publikum am Gemeindevorplatz dem Bürgermeister „abgenommen“, seither „regieren“ die Narren im Gemeindeamt Wiener Neudorf und das bis zum Faschingsdienstag. Den Schlüssel und die prallgefüllte Schatzkiste mit den „Gemeindefinanzen“ in Händen haltend, versprachen die Narren den Dagewesenen einen um-



sichtigen Umgang mit dem Erbeuteten. Wir wünschen der Faschingsgilde eine schöne und lustige

Faschingszeit bei den vielen Terminen und Veranstaltungen mit einem lauten „NEUDORF OLE – NEUDORF OK“.



Tischtennis: Goldmedaille bei den PVÖ-Bundesmeisterschaften



Die Tischtennis Bundesmeisterschaften des Pensionistenverbandes fanden vom 13. – 15. November 2023 in Herzogenburg statt.

Vom PVÖ Wiener Neudorf waren 8 Spieler unter der Leitung von Gerda Podivin in den Einzel- und Teambewerben mit dabei. Im Team-Bewerb der „Hobby-

spieler“ konnte das Trio – Gerda Podivin, Günter Havel und Rosa Tutic (Foto links)– den 1. Platz und damit die GOLDMEDAILLE (!!) gewinnen.

Ein schöner Erfolg für den PVÖ-Wiener Neudorf und auch für Niederösterreich im Zuge der Bundesmeisterschaften.



PVÖ-Tischtennis-Bundesmeisterschaft 13. - 15. Nov 23

Auch am 3. Tag der Bewerbe in Herzogenburg gab es einen Erfolg für den PVÖ-Wiener Neudorf.

Bei den aktiven Vereinsspielern wurde die Bronzemedaille erspielt.

Herbert Schenk, Jerzy Yrkiel und Rafal Matayaszczyk (Foto rechts) belegten Platz 3.



115 Jahre Musikverein Lyra – Wir gratulieren!

Im Jahr 1908 gründete der Gast- und Landwirt Julius Harbich gemeinsam mit 16 weiteren begeisterten Musikern in Wiener Neudorf einen Musikverein. Heuer feiert der MV Lyra sein 115-jähriges Bestehen. Die Marktgemeinde Wiener Neudorf gratuliert herzlich!



Mit über 50 Musikerinnen und Musikern stand der Musikverein Lyra am 4. November 2023 auf der Bühne im Franz-Fürst-Freizeitzentrum in Wiener Neudorf. Zum 115-jährigen Bestehen des Orchesters ging es beim Herbstkonzert 2023 auf eine musikalische Reise durch Raum und Zeit. Die musikalische Leitung hatte einmal mehr Musikschulleiter und Mitglied des österreichischen Blechbläserensembles Mnozil Brass, Robert Rother, inne. Stücke, wie *Im weißen Rössl*, *Lawrence von Arabien*, *New York, New York*, *Magic Waltz* oder die *Glenn Miller Parade* sind nur einige der Titel, die dargeboten wurden.

Obfrau Michaela Gerlinger freute sich über den gut gefüllten Saal, das großartige Publikum und die starke Gemeinschaft innerhalb des Vereins.



v.l.: Kulturgemeinderat Niki Patoschka, Obfrau Michaela Gerlinger, Kapellmeister Robert Rother, Bgm. Herbert Janschka und Schriftführerin Doris Matzner

Die Marktgemeinde Wiener Neudorf bedankt sich beim geschichtsträchtigen Verein

und seinen Mitgliedern von heute und aus der Vergangenheit, für das große Engagement

und den Einsatz bei so vielen Festen und Veranstaltungen in unserem Ort. 

FECHTKLUB Wiener Neudorf Siege und Top-Ergebnisse in allen Altersklassen

Bei den ASKÖ Bundesmeisterschaften in Kapfenberg (22. Oktober) traten von uns 3 Fechter an. David Hertel holte mit einer tollen Leistung als bester ASKÖ-Fechter der Allgemeinen Klasse den Titel ASKÖ Bundesmeister 2023 nach Wiener Neudorf.

Da er noch Junior ist holte er sich damit auch den Sieg in der Juniorenwertung (U20).

Weiters belegten in der Allgemeinen Klasse Andreas Rab den 10. und Othmar Schuhfried den 19. Platz.

Beim Wiener Herbstpokal (4. November, Wien) starteten insgesamt acht Wiener Neudorfer Fechterinnen und Fechter in den verschiedenen Altersklassen.

Auch hier zeigte David Hertel seine gute Form. Er gewann den Degenbewerb bei den



David Hertel - ASKÖ Bundesmeister und Sieger Wiener Herbstpokal



Franziska Gützer (links) – 2. Platz Wiener Herbstpokal

Junioren genau so wie in der Allgemeinen Klasse. Weitere Top-Platzierungen erfochten für Wiener Neudorf Andreas Rab als 8., Othmar Schuhfried als 10. und Gabriella Pordany als 8. im Damendegen. Bei den Jugendbewerben tra-

ten Katharina Gützer und Theofilos Kokosis in der Altersklasse U14 und Franziska Gützer und Florian Hertel in U12 an. Für eine Überraschung sorgte Franziska Gützer, die sich nach tollen Gefechten in den Vorrunden und der direkten Elimi-

nation den großartigen 2. Platz holte.

Die anderen landeten mit guten Leistungen im oberen Mittelfeld und konnten wertvolle Turniererfahrung sammeln. 

Freiwillige Feuerwehr: Wohnhausbrand in Wiener Neudorf



Anfang November kam es zum Brand eines Einfamilienhauses in einer Reihenhaussiedlung in Wiener Neudorf. Trotz der massiven Flammen- und Rauchentwicklung kam es zu keinen Verletzten, aber erheblichen Sachschaden. Durch den schnellen Einsatz der Freiwilligen Feuerwehr Wiener Neudorf, mit Unterstützung durch die nachalarmierte Freiwillige Feuerwehr der Stadt Mödling, konnte ein Übergreifen der Flammen auf die benachbarten Häuser zum Glück verhindert werden.

Bei Ankunft des Wiener Neudorfer Löschzuges, bestehend aus einem Kommandofahrzeug, zwei Hilfeleistungsfahrzeugen und der Drehleiter, stand die Gartenseite des Gebäudes in Brand. Aus dem Dach des Hauses schlugen bereits erste Flammen und drohten auf den gesamten Dachstuhl überzugreifen.

Durch den Einsatzleiter, Feuerwehrkommandant Walter Wistermayer, wurde ein umfassender Löschangriff über den Garten, die Eingangstüre als auch den Korb der Drehleiter angeordnet. Dazu wurden im Garten zwei Löschleitungen in Betrieb genommen, um ein Übergreifen auf die Nachbarhäuser zu verhindern und die Brandintensität zu brechen. Zeitgleich



wurde über die Eingangstüre die dritte Löschleitung zur Personensuche und Brandbekämpfung im Gebäude vorgenommen und die Drehleiter zur Brandbekämpfung in Stellung gebracht.

In weiterer Folge folgten umfassende Nachlösch- und Kontrollarbeiten durch die beiden Feuerwehren am Einsatzort. So mussten z.B. der Dachstuhl sowie Teile der Fassade geöffnet werden, um diese mittels Wärmebildkamera zu kontrollieren und versteckte Glutnester effektiv zu bekämpfen. Nach etwa 2 ½ Stunden konnte die Einsatzstelle an die Polizei übergeben werden, welche die Ermittlungen zur Brandursache in dem nicht mehr bewohnbaren Reihnhaus bereits aufgenommen hatte.

Für die Bewohner des Gebäudes konnte unbürokratisch eine Notwohnung im Feuerwehrhaus bereitgestellt werden, welche durch Bürgermeister Herbert Janschka gegen 18 Uhr übergeben wurde.

Besonderer Dank gilt, neben der Freiwilligen Feuerwehr Mödling, auch dem Roten Kreuz für die Bereitstellung eines Fahrzeugs während des gesamten Einsatzverlaufs. Seitens der Feuerwehr standen knapp 50 Mitglieder mit elf Fahrzeugen im Einsatz. 

Brandgefahr in der Adventzeit

Tipps für die Advent- und Weihnachtszeit

• **Häufige Brandauslöser** sind vergessene Kerzen! Lassen Sie deshalb brennende Kerzen auf Tischen oder Kommoden und auf Adventkränzen nie unbeaufsichtigt.

• Mit einem **brandhemmenden Spray** können Sie brandgefährdete Gegenstände wie Adventskränze, Blumengestecke mit Kerzen etc. wirkungsvoll gegen Entzünden schützen. Einfach und sicher: sprühen - trocknen - fertig! Den Spray können Sie im Fachhandel beziehen.

• Kaufen Sie einen festen, **frischen Christbaum**. Bevor er aufgestellt wird, bewahren Sie ihn an einem kühlen Ort (z.B. Balkon, Garten, Innenhof ...) auf.

• Wählen Sie für den Baum einen möglichst **kippstabilen Standort**. Der Baum muss gegen Umfallen gesichert sein. Stellen Sie ihn nicht neben Wär-

mequellen (Öfen, Heizkörper, Fernsehgeräte, Heißluftrohre etc. ...) und in unmittelbare Nähe von brennbaren Materialien wie Vorhängen und ähnliches. Eine unbrennbare Unterlage ist bei Adventkränzen unbedingt erforderlich.

• Ordnen Sie Kerzen so an, dass sich Zweige nicht entzünden können. **Kerzen** müssen auch möglichst **senkrecht stehen**, damit sie nicht kippen und zu Boden fallen. Lassen Sie brennende Kerzen nie unbeaufsichtigt. Verwenden Sie bei Adventkränzen Tropftassen.

• Zünden Sie Christbaumkerzen möglichst mit **Kerzenanzündern** an. Dies soll von oben nach unten geschehen. Gelöscht werden die Kerzen in umgekehrter Reihenfolge, am besten mit eigenen, metallenen Kerzenlöschern.

• **Elektrische Christbaumkerzen** verringern die Brandgefahr. Hal-

ten Sie Reservekerzen vorrätig und kürzen Sie auf keinen Fall die Lichterkette, sie verändern damit den elektrischen Widerstand und erhöhen dadurch die Brandgefahr.

• Der **Schmuck** des Christbaumes soll möglichst unbrennbar sein. Benutzen Sie, wenn möglich, kein brennbares Material, wie unbehandelte Watte, Textilien und Seidenpapier.

• **Vorsicht mit Wunderkerzen!** Hängen Sie Wunderkerzen frei auf, sie dürfen Zweige nicht berühren! Befolgen Sie unbedingt die Warnhinweise auf den Verpackungen.

• **Lange Kerzen** sind sicherer als kurze bzw. zu weit heruntergebrannte, da durch den Metallstamm Hitze übertragen wird und dadurch die Brandgefahr wieder gesteigert wird.

• Halten Sie geeignete **Löschmittel** bereit. Positionieren Sie in unmittelbarer Nähe des Christ-

baumes Feuerlöscher, Wasserkübel, Löschdecke oder nasse Handtücher. Eine mit Wasser gefüllte Blumenspritze sollte griffbereit sein.

• Beaufsichtigen Sie **Kinder**, und **insbesondere Tiere**, wenn sie unter oder in der Nähe des Christbaumes spielen.

• **Verheizen Sie keine Christbaumzweige** oder abgefallene Nadeln im Ofen, sie können explosionsartig verbrennen.

• Vermeiden Sie ein weiteres Entzünden der Kerzen am **trockenen Christbaum** nach Weihnachten. Statistisch gesehen ereignen sich die meisten Christbaumbrände erst nach Weihnachten.

Sollte es doch zu einem Brand kommen, bewahren Sie Ruhe, einen kühlen Kopf und alarmieren Sie unverzüglich die Feuerwehr! Notruf 122

Tagtäglich stellen sich Polizistinnen und Polizisten den vielfältigen Aufgaben und Herausforderungen, welche unterschiedlichste Gefahren mit sich bringen. Eine besondere Gefahr im Polizeidienst stellt vermehrt Kohlenstoffmonoxid (CO) dar, da es sich um ein geruch- und geschmackloses Gas handelt, welches bereits nach wenigen Atemzügen zum Tod führen kann. Kohlenstoffmonoxid entsteht unter anderem bei unvollständigen Verbrennungen in defekten oder nicht gewarteten Thermen. Um die Exekutivbediensteten



der Polizeiinspektion Wiener Neudorf in Zukunft noch besser zu schützen, wurden zwei mobile Gaswarngeräte für die Besatzungen der beiden Funkwägen durch die Marktgemeinde Wiener Neudorf angekauft und am Nachmittag des 17. Oktober 2023 offiziell übergeben. Im Zuge der Übergabe nutzten Bürgermeister Herbert Janschka, der für Sicherheit und Blaulichtorganisationen zuständige geschäftsführende Gemeinderat Werner Heindl und Gemeinderat Gilbert Mayr (Vorsitzender des Ausschusses für Sicherheit und



v.l.: Gruppeninspektor Harald Meixner, Bgm. Herbert Janschka, der für Sicherheit und Blaulichtorganisationen zuständige geschäftsführende Gemeinderat Werner Heindl, Chefinspektor Hannes Haselbacher, Gemeinderat Gilbert Mayr (Vorsitzender des Ausschusses für Sicherheit und Blaulichtorganisationen), Kontrollinspektor Johann Punz und Bezirksinspektor Simon Röster.

Blaulichtorganisationen) die Gelegenheit, sich beim Kommando der Polizeiinspektion

Wiener Neudorf für ihren täglichen Einsatz in Wiener Neudorf zu bedanken.

Coffee with Cops – Auf Augenhöhe mit dem Freund und Helfer

Am 25. Oktober fand am Vorplatz des Gemeindeamts eine Initiative von „GEMEINSAM. SICHER mit unserer Polizei“ statt. Orientiert am internationalen Ansatz von „Coffee with Cops“ lud Gruppeninspektor Harald Meixner von der Polizeiinspektion Wiener Neudorf alle an Sicherheit Interessierten zum Austausch auf Augenhöhe ein. Ziel war es, durch zwanglose und persönliche Gespräche zwischen den Bürgerinnen sowie Bürgern und den Polizeibediensteten des Bezirks eine Vertrauens-

basis herzustellen und zu festigen. Dadurch sollen Barrieren und Vorurteile abgebaut und Raum für den Austausch von Ideen oder Problemen geschaffen werden. Dieses Vorhaben ist Gruppeninspektor Harald Meixner mit seinen Kolleg:innen von der Polizeiinspektion Wiener Neudorf gelungen, und konnte sich über nette Begegnungen sowie über das Interesse großer und kleiner Bürger:innen freuen.



GEMEINSAM.SICHER
mit unserer Polizei

Achtung Dämmerungseinbrüche!

Herbst und Winter sind die Zeit der Dämmerungseinbrüche. In den Monaten von November bis März sind diese Einbrüche besonders häufig. In der Dämmerung und Dunkelheit suchen Kriminelle oft nach Möglichkeiten, um in Häuser und Wohnungen einzudringen. Wenn sie keine erkennbaren Sicherheitsvorkehrungen oder Anzeichen für Abwesenheit bemerken, ist das wie eine Einladung für sie. Diese Einbrüche finden in der Regel zwischen 16 und 21 Uhr statt, hauptsächlich an Freitagen oder Samstagen, wenn die Täter vermuten, dass niemand zu Hause ist.

Hier ein paar Tipps zur Prävention:

- Selbst bei kurzen Abwesenheiten Fenster schließen und Terrassen- sowie Balkontüren verriegeln.
- Innen- und Außenbeleuchtung mit Zeitschaltuhren und Bewegungsmeldern ausstatten. Auch Anwesenheitssimulatoren sind gute Hilfsmittel.
- Eine aufmerksame Nachbarschaft und gegenseitige Unterstützung können dazu beitragen, Einbrüche zu verhindern.
- Verdächtiges sofort bei der Polizei melden.
- Gegenstände wie Leitern, Gartenmöbel und Werkzeuge, die von Einbrechern zweckentfremdet werden könnten, sicher im Inneren des Hauses aufbewahren.





- 17.10.2023 Karl-Heinz MALA geb. 1939
- 23.10.2023 Emanuela FRÖHLICH geb. 1944
- 30.10.2023 Heinz PEJSA geb. 1941
- 01.11.2023 Leopold GERITZ geb. 1932
- 07.11.2023 Antonin MIKAN geb. 1954
- 08.11.2023 Mimona JOPPICH geb. 1946
- 10.11.2023 Anna-Maria BREGOVIC geb. 1936



© Axel Tröszter

Kleinanzeigen (kostenlos)

- Suche Gleichgesinnte nach Schlaganfall zwecks Erfahrungsaustausch. Tel. 0676/509 57 50.
- Zu verkaufen: Dachbox THULE adventurer gebraucht, in gutem Zustand. Tel. 0650/990 2662.
- Gepflegtes Einfamilienhaus mit ca. 160m² Wohnfläche auf 2 Etagen und Grundfläche von 650m² zu verkaufen. Bei Interesse bitte melden. Tel. 0699/13 00 00 71.
- Suche Hilfe für 1 Personen Haushalt. Tel. 0664/240 22 69 ab 11 Uhr.
- Vermiete zentral gelegene, ebenerdige Gartenwohnung: Wiener Neudorf, Altort, 40 m² Wohnschlafzimmer, Garderobe, Abstellraum, Küche, Dusche/WC eingerichtet. Gas-Etagenheizung Miet+BK monatliche € 655,00. Tel. 02236/622 21 oder 0664/ 25 31 200.
- Vermiete 2 Autoabstellplätze für PKW Wr. Neudorf, Hauptstraße 4. Miete pro Abstellplatz monatlich € 50,-. Tel. 02236/622 21 oder 0664/ 25 31 200.
- Garage gesucht (dringend). Im Bereich Grüne Gasse (Wohnnähe) zum Einstellen von einem E-Scooter und einem Erwachsenenendreirad für Trainingszwecke (Beinprothese). Tel.nr. 0676/426 14 81.
- Suche Wohnung in Wiener Neudorf ca. 80m² mit Balkon/Loggia, Garage Parkplatz zur Miete, eventuell Kauf. Anrufe Nachmittag/Abend. Tel. 0677/612 65 758, 02236/29 896.
- Flohmarkt für exklusive Haushaltsgeräte, Nikolo- und Weihnachtsdeko. Der Teilerlös geht an bedürftige Menschen. Hauptstraße 26 bei der Garage in der Grüne Gasse. Sa, 2.12.2023, 9-12 Uhr und 14-16 Uhr. So, 3.12., 13-16 Uhr. Jederzeit auf telefonische Anfrage 0676/675 44 49.
- Verkaufe helle Wohnung 75 m² in Wiener Neudorf, verkehrsgünstig gelegen (Nähe Badner Bahn). VZ, SZ, großes Wohnzimmer (im Ursprungsplan 2 Zimmer), Duschbad, Komplettküche, verbaute Loggia, Kellerabteil. Tel. 0676/524 21 80.
- Vermiete Tiefgaragenplatz am Reisenbauer-Ring, monatliche Kosten € 100,- inkl. BK. Bei Interesse: 0677/615 83 249.
- Ich suche ab sofort einen Integrationslehrer/-in für den Unterricht in klassischer Gitarre. Tel. 0676/675 44 49.
- Gartenwohnung (3 Zi., Erstbezug) im Bereich Augasse zu verkaufen. 78 m² Wfl. + 46 m² Garten. Barrierefrei, FBH(Fernwärme), Wohnraumlüftung, ein Parkplatz. 100m vom Bach/Migazzihaus. VP: € 389.000,-, eventuell Tausch gegen Haus/Grundstück denkbar. Tel. 0664/962 54 92.
- Vermieten sanierte und möblierte Wohnung am Reisenbauer-Ring 8/1, Wiener Neudorf. Wohnfläche 61 m² plus verglaste Loggia (7 m²). Die Wohnung befindet sich im 6. Stock, Richtung Westen. Anfragen: 0677/617 641 36.
- Suche jemanden (weibl., männl. Student:in) der (die) mit mir im Rollstuhl einmal in der Woche bei Schönwetter ausfährt. Tel.: 0680/33 66 846.
- Ich biete mich an für Gartenarbeiten. Kelleraufräumen oder Entsorgungsarbeiten. Tel. 0676/715 95 09.
- Student gibt Nachhilfe in Italienisch. Tel.: 0699/110 177 83.
- Suche Garage oder kleine Halle zum Kaufen. Tel. 0650/74 23 541.
- HTL-Professor erteilt Nachhilfe in Mathematik und Elektrotechnik. Tel. 0650/217 03 50.
- Nachhilfe für alle SchülerInnen, 10-15 Jahre, in Mathematik, Deutsch und Englisch. Jahrelange Erfahrung. Hausbesuche. Tel. 0664/208 35 48.
- Vermiete: 2 Zimmer Wohnung, 65 m², teilmöbliert, Autoabstellplatz. Nur privat! Tel. 02236/628-43 abends.

Heurigentermine

Weingut Geisler,
Laxenburger Straße 28,
2351 Wiener Neudorf,
Tel.: 0676/4728938,

im Dezember geschlossen

Weinbau Familie Hacker,
Parkstraße 31, 2351 Wiener Neudorf, Tel.: 0664 / 173 93 23
27.11.-3.12.

Bräustüberl „WieNeuBräu“, Parkstraße 35,
2351 Wiener Neudorf, Tel.: 0677 / 617 338 35
Neue Öffnungszeiten ganzjährig!
Dienstag bis Samstag, 16-23 Uhr.
Ruhetage: Sonntag, Montag und Feiertag

Störungsdienste der Elektrotechniker

Sa. , So. , und Feiertage, jeweils 9 bis 20 Uhr, kostenpflichtig (ab € 105,-! Bezahlung vor Ort)

27.11.-03.12. TESLA Elektrotechnik GmbH
2340 Mödling, Neusiedler Straße 8/G1, 0650/7702031

04.12.-10.12. TESLA Elektrotechnik GmbH
2340 Mödling, Neusiedler Straße 8/G1, 0650/7702031

11.12.-17.12. Kolbitsch & Blass GmbH
2340 Mödling, Hauptstraße 26, 02236/22135

18.12.-24.12. Elektrotechnik Wolfgang Gratzer GmbH
2331 Vösendorf, Laxenburger Str. 196 GL 2, 0664/1033939

25.12.-31.12. Elektrotechnik Wolfgang Gratzer GmbH
2331 Vösendorf, Laxenburger Str. 196 GL 2, 0664/1033939

Notdienste der Installateure finden Sie unter

<https://www.wko.at/branchen/noe/gewerbe-handwerk/sanitaer-heizung-lueftung/Installateurnotdienste-.html>



Bauernmarkttermine

Parkplatz der Badner Bahn-Station/Eumigweg

	Weingut M & K Weiss aus Gols (8-13 Uhr)
02.12.	x
09.12.	
16.12.	x
23.12.	x

Durch eine Kooperation mit der Marktgemeinde erhalten Fahrschüler mit Hauptwohnsitz in Wiener Neudorf 4% Rabatt.



Eumigweg 3, 2351 Wiener Neudorf, Tel./Fax: 02236-62913
E-Mail: info@fahrschule-wienerneudorf.at

Prozession zum Gedenken an die Verstorbenen

Am 1. November 2023 fand die traditionelle Allerheiligen-Prozession in Wiener Neudorf statt. Im Gedenken an alle Verstorbenen wurden Kränze sowohl am Friedhof als auch am Kriegerdenkmal niedergelegt.

Bei strahlendem November-Sonnenschein nahmen auch heuer wieder viele Menschen aus der Bevölkerung an der alljährlichen Prozession teil und gedachten der Toten. Man traf sich beim Mahnmal im Park der Erinnerung und zog mit Ortspfarrer Mag. Josef Denkmayr, der Pfarrgemeinde, Bürgermeister Herbert Janschka,

Vertreter:innen der Gemeinde, den Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr zum Friedhof, weiter zum Schwesternfriedhof und anschließend zur Kirche, wo der Gottesdienst abgehalten wurde. Musikalisch begleitet wurde der gesamte Trauerzug, wie es die Tradition will natürlich durch den Musikverein Lyra. 



„Vorsorge Aktiv“ Gesundheitsprogramm in Wiener Neudorf tut gut

GESUNDES
WIENER NEUDORF | 

Lust auf mehr Bewegung und Aktivität für Ihre Gesundheit? Im Frühling 2024 geht's los! Die Marktgemeinde bietet im kommenden Frühjahr gemeinsam mit der „Tut gut!“-Initiative des Landes Niederösterreich das „Vorsorge Aktiv“-Programm für Wiener Neudorferinnen und Wiener Neudorfer an.

„Vorsorge Aktiv“ ist ein Programm für Menschen mit einem erhöhten Risiko für Herz-Kreislauf-Erkrankungen, die ihren Lebensstil nachhaltig verändern möchten und ist geeignet für Erwachsene ab 18 Jahren.

Das Programm baut auf den drei Säulen der Gesundheit - Ernährung, Bewegung und Mentale Gesundheit - auf. Es hilft den teilnehmenden Personen, ihr Leben aktiver und gesünder zu gestalten, abgestimmt auf ihre individuellen Bedürfnisse.

Ein fachliches Team begleitet die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in einer Gruppe bestehend aus 8 bis 15 Personen auf dem Weg zu einem gesünderen Lebensstil. Die Teilnehmenden treffen sich meist einmal pro Woche über 9 Monate abwechselnd zu den drei oben genannten Themenschwerpunkten.

Start des Programms ist der 14. Februar 2024.

Das Anmeldeformular finden Sie ab Jänner unter www.wiener-neudorf.gv.at. 

Neues aus der Partnergemeinde: Pensionistenausflug der Bärnkopfer



Am 17. Oktober 2023 nahmen 31 Pensionisten und 2 Begleitpersonen aus Bärnkopf am Pensionistenausflug ins Mostviertel teil. Zuerst ging es zum MostBirnHaus in Ardagger. Gestartet wurde mit einem Rundgang durch die Ausstellung, bevor verschiedene Mo-

ste und Fruchtsäfte verkostet werden konnten. Nach einer stärkenden Mittagspause in Göstling ging die Fahrt weiter zum „Haus der Wildnis“ in Lunz am See. Zum Abschluss und Ausklang gab es noch eine Jause in der Einkehrstube Wackelstein.

Weihnachtsgeld für Senioren

In der Vorweihnachtszeit ist es für Wiener Neudorferinnen und Wiener Neudorf wieder möglich um die Weihnachtsgeldzuwendung der Gemeinde in Höhe von € 100,- anzusuchen.

Anspruchsberechtigt sind Wiener Neudorfer Pensionistinnen und Pensionisten mit Hauptwohnsitz, die Mindestpension oder Ausgleichzulage erhalten.

Bitte bringen Sie den Pensionsbescheid und/oder Ihren Einkommensnachweis bei Antragsstellung im Bürgerservice mit. Sofern

ein persönliches Erscheinen nicht möglich ist, kann eine beauftragte Person mit Vollmacht die Zuwendung beantragen. Wenn alle Voraussetzungen erfüllt sind, wird das Geld sofort überwiesen.

Die Bewohnerinnen und Bewohner der Pensionisten- und Pflegeheime erhalten ebenfalls das Weihnachtsgeld von € 100,-, sofern sie die oben genannten Voraussetzungen vor ihrem Wegzug erfüllt haben und noch erfüllen. 



Wohnkostenzuschuss des Landes NÖ

Den NÖ Wohnkostenzuschuss können jene Haushalte erhalten, deren jährliches Bruttoeinkommen folgende Einkommensgrenzen (höchstzulässiges Jahreshaushaltseinkommen) nicht übersteigt:

- 1.) € 20.000,-, wenn an einer Adresse eine einzige Person ihren Hauptwohnsitz hat
- 2.) € 50.000,-, wenn an einer Adresse mehrere Personen ihren Hauptwohnsitz haben

Zusätzlich muss der Hauptwohnsitz in Niederösterreich sein und man muss dem berechtigten Personenkreis angehören.

Die Förderhöhe ist von der Anzahl der Haushaltsmitglieder abhängig, welche zum Zeitpunkt der Antragstellung die Voraussetzungen erfüllen. Der Zuschuss beträgt für die erste Person im Haushalt € 150,- und für jede weitere Person € 50,-.

Der Antrag kann **bis 31. Dezember 2023** gestellt werden.

Am einfachsten ist die Beantragung mit folgendem Online-Antragsformular:

<https://e-formulare.noel.gv.at/formularserver3/extern/whzfg.html>

Personen, die keinen Internet-Zugang haben, können unter der Telefonnummer 02742/9005-15970 die Zusendung eines Antragsformulars beantragen.



Pflegebetreuungsberatung im Gemeindeamt

Es kommt immer wieder vor, dass eine Zuerkennung oder auch eine Erhöhung einer Pflegestufe abgelehnt wird. Sie haben ab dem Bescheid 3 Monate Zeit, um einen Einspruch zu tätigen. Sollten Sie dies überlegen gibt es die Möglichkeit einer professionellen Unterstützung. Ich erkläre Ihnen gerne, welche Optionen Ihnen zur Verfügung stehen!

TIPP: Der Stammtisch für pflegende Angehörige findet am 20.12.2023 in der Zeit von 16 Uhr bis 18 Uhr

im Alten Rathaus statt. **Terminvereinbarung unter der HOTLINE 02236/62501/444**

Montag bis Freitag in der Zeit von 9 Uhr bis 16 Uhr. **Bitte geben Sie für Rückrufe immer Ihre Telefonnummer bekannt!**

Im Dezember 2023 finden die Sprechstunden **am 06., 13. und am 20. Dezember** jeweils am **Mittwoch von 16 bis 18 Uhr** statt.



Christa Tauschek, Pflegebetreuungsberaterin der Gemeinde Wiener Neudorf

Stammtisch für pflegende Angehörige

Unterstützen, begleiten, betreuen, pflegen oder versorgen Sie regelmäßig eine Person im Alltag? Diese Aufgabe kann sowohl körperlich als auch seelisch sehr belastend sein, egal ob Sie ein paar Stunden oder über sieben Tage die Woche oft über mehrere Jahre hinweg dauern. Aber Sie sind nicht allein!

Wenn Sie denn Austausch mit anderen Menschen in einer

ähnlichen Situation suchen, ihre belastenden und positiven Erfahrungen mit anderen teilen möchten, Fragen an Gleichgesinnte oder an Fachpersonen haben, Tipps und Anregungen benötigen um mit der Situation besser klar zu kommen, dann sind Sie bei uns herzlich willkommen!

Der nächste Termin ist am Mittwoch den 20. Dezember

von 16 Uhr bis 17:30 Uhr im Altes Rathaus.

Ab Jänner finden die Treffen jeden 2. Mittwoch im Monat von 16 bis 17:30 Uhr im Alten Rathaus statt. Da es Änderungen auf Grund anderer Veranstaltungen geben kann, beachten Sie bitte jeweils die Ankündigung im Gemeindeblatt. Eine Anmeldung hilft uns bei der Planung. Wenn Sie aber spontan kommen möch-

ten, sind Sie auch herzlich willkommen.

Anmeldung bitte unter der Tel. Nr. 0681/81709161.

Auf Ihr Kommen freuen sich **Herbert Tauschek**, Dipl. psychosozialer Berater / Dipl. Lebens- und Sozialberater **Mag. Sonja Scheichenberger**, Dipl. Gesundheits- und Krankenpflegerin, akad. Pflegeberaterin, Fachkraft für spezielle validierende Pflege.

23.-29. März 2024 | Top Schigebiet Kitzsteinhorn, Zell am See Osterschikurs der Marktgemeinde Wiener Neudorf



Unter der Leitung von Dipl. Sportlehrer Dieter Pflug geht es für unsere Kinder und Jugendlichen von

Samstag, 23. März bis Freitag, 29. März 2024 auf das Kitzsteinhorn nach Zell am See.

Im Nationalpark Jugendgästehaus s'bründl werden die Kinder und Jugendlichen mit einer All-inclusive Verpflegung versorgt.

Alle Betreuer:innen haben sowohl eine pädagogische als auch sportliche Ausbildung.

Die geprüften Schilehrer:innen sind von der Schischule SKI DOME Oberschneider in Kaprun.

Teilnahmeberechtigt sind alle Kinder zwischen dem 10. und vollendeten 16. Lebensjahr (bis zum 16. Geburtstag) mit Hauptwohnsitz in Wiener Neudorf.

Kostenbeitrag: € 180,-

Busfahrt, Unterkunft, all-inclusive Verpflegung, Liftkarte und Ski- bzw. Snowboardkurs sind im Kostenbeitrag enthalten.

Leihgebühr Ski- bzw. Snowboardausrüstung

Die komplette Ski- bzw. Snowboardausrüstung kann für € 60,- pro Kind für die gesamte Schiwoche ausgeborgt werden.

Anmeldeformulare erhalten Sie im Bürgerservice im Gemeindeamt oder auf der Gemeinde-Website.

Anmeldeschluss: Freitag, 26. Jänner 2024

www.jugend-bruendl.at



Schneesicherheit ist durch das Schigebiet Kitzsteinhorn, Zell am See garantiert.



Unternehmen stellen sich vor: Max.Sporttherapie

„Nimm dir Zeit für dich, ich tue es auch!“ - Das ist die Philosophie des gelernten Heilmassseurs und Personal Trainer Max Kramreiter, der heuer sein Studio in der Parkstraße 21 in Wiener Neudorf eröffnet hat. Ein guter Grund für Bürgermeister Herbert Janschka und Wiener Neudorf INFORMIERT, den Jungunternehmer zu besuchen. Viele Menschen haben heute kaum noch Zeit, sich um ihr eigenes Wohlbefinden zu kümmern. Wir haben verlernt und vergessen, unsere Selbstheilungskräfte zu aktivieren. Dabei sind körperliche und mentale Gesundheit das wichtigste Gut im Leben. Neben einer gesunden Ernährung sind für Max Kramreiter körperliches Trai-

ning, mentales Training und Regeneration dazu notwendig. Aus eigener Erfahrung weiß Max, wie wichtig diese Elemente sind, um ein aktives, schmerzfreies und zufriedenes Leben zu führen. Bewegung, Kraft und Regeneration spielten in seinem Leben immer schon eine große Rolle. „Ich war bereits ein sportliches Kind und später richtig wild, bis ins Erwachsenenalter hinein habe ich mich immer wieder verletzt – und daraus habe ich gelernt,“ erzählt Max darüber, wie wichtig ein gesunder, mobiler Körper und das richtige funktionale Aufbautraining sind. Heute ist er dankbar dafür, dass er sein Hobby und seine Leidenschaft zum Beruf machen konnte und



Bürgermeister Herbert Janschka auf Besuch bei Heilmasseur und Personal Trainer Max Kramreiter

freut sich auf die Zeit mit seinen Kundinnen und Kunden. Max Kramreiter arbeitet sowohl als

gewerblicher Masseur als auch auf ärztliche Verordnung. <https://max-sporttherapie.at/>

Weihnachts-Quiz

Suchen Sie noch ein Geschenk für einen Ihrer Liebsten? Warum nicht einmal Entspannung und Wohlbefinden schenken?

Wir verlosen 2 Massage-Gutscheine im Wert von jeweils € 75,- bei Max.Sporttherapie.

So einfach geht's!

Lesen Sie den Artikel darüber, beantworten Sie unsere drei Fragen und senden Sie die Lösung an redaktion@wiener-neudorf.gv.at.

1. Was ist die Philosophie von Max

- A Genieße den Moment
- M Nimm dir Zeit für dich, ich tue es auch!
- F Sport ist mein Leben

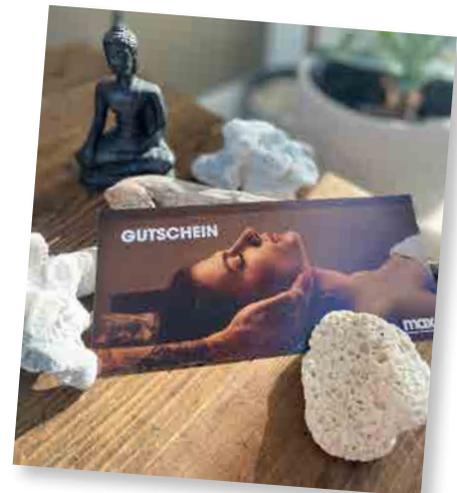
2. Welche drei Dinge sind für Max neben einer gesunden Ernährung noch notwendig: Körperliches Training, mentales Training und

- L Lachen
- I Wassertrinken
- A Regeneration

3. Arbeitet Max...

- Z als gewerblicher Masseur
- U auf ärztliche Verordnung
- X als gewerblicher Masseur und auf ärztliche Verordnung

LÖSUNG:

Einsendeschluss: 21. Dezember 2023

Die Gewinner werden bei der Verlosung am 22. Dezember 2023 ermittelt und zeitnah verständigt. Teilnahmeberechtigt sind alle Wiener Neudorfer:innen und Wiener Neudorfer. Die Aushändigung des Gewinns erfolgt ausschließlich an den Gewinner. Ein Umtausch sowie eine Barauszahlung des Gewinns sind nicht möglich. Meldet sich der Gewinner nach zweifacher Aufforderung innerhalb einer Frist von 3 Wochen nicht, kann der Gewinn auf einen anderen Teilnehmer übertragen werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Marktgemeinde Wiener Neudorf weist darauf hin, dass sämtliche personenbezogenen Daten des Teilnehmers ohne Einverständnis weder an Dritte weitergegeben noch diesen zur Nutzung überlassen werden. Der Teilnehmer kann seine erklärte Einwilligung jederzeit widerrufen. Der Widerruf ist schriftlich an die Marktgemeinde Wiener Neudorf zu richten. Nach Widerruf der Einwilligung werden die erhobenen und gespeicherten personenbezogenen Daten des Teilnehmers umgehend gelöscht.

Bereitschaftsdienste Dezember

Apotheken			
Datum	Apotheke	Adresse	Telefon
02.12.	Salvator-Apotheke	Wiener Straße 2, 2340 Mödling	02236/ 221 26
03.12.	Apotheke zum Eichkogel	Veltlinerstraße 4-6, 2353 Guntramsdorf	02236/ 506 600
08.12.	teamsanté apotheke wieneu	IZ NÖ-Süd, Zentrum B11, Straße 3, Objekt 74, 2355 Wiener Neudorf	02236/ 660 426
09.12.	Alte Stadtapotheke Mödling „Zum heiligen Othmar“	Kaiserin Elisabethstraße 17, 2340 Mödling	02236/ 222 43
10.12.	Apotheke „Zum heiligen Jakob“	Hauptstraße 18a, 2353 Guntramsdorf	02236/ 534 72
16.12.	Südstadt-Apotheke	Südstadtzentrum 1/5, 2344 Maria Enzersdorf-Südstadt	02236/ 424 89
17.12.	Central-Apotheke	Bahnstraße 2, 2351 Wiener Neudorf	02236/ 441 21
23.12.	Apotheke zum Eichkogel	Veltlinerstraße 4-6, 2353 Guntramsdorf	02236/ 506 600
24.12.	Georg-Apotheke	Badstraße 49, 2340 Mödling	02236/ 241 39
25.12.	Feldapotheke Biedermansdorf	Siegfried Marcus-Straße 16b, 2362 Biedermansdorf	02236/ 710 171
26.12.	Südstadt-Apotheke	Südstadtzentrum 1/5, 2344 Maria Enzersdorf-Südstadt	02236/ 424 89
30.12.	Apotheke „Zum heiligen Jakob“	Hauptstraße 18a, 2353 Guntramsdorf	02236/ 534 72
31.12.	Apotheke Roth am Freiheitplatz	Freiheitplatz 6, 2340 Mödling	02236/ 242 90
Arzt	Der Wochenend- und Feiertagsdienst wird auf freiwilliger Basis von den Ärztinnen und Ärzten geleistet. Im Falle eines Dienstes gelten folgende Zeiten: Bereitschaft: 8 bis 14 Uhr, Ordination: 9 bis 11 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an die Gesundheitshotline 1450, an die Rettung 144 (in lebensbedrohenden Situationen), oder an den NÖ Ärztedienst 141 ab 19 Uhr.		
Datum	Arzt	Adresse	Telefon
02.12.	Dr. Günther FABITS	Enzersdorfer Straße 6/2a, 2340 Mödling	0676/ 923 26 69
03.12.	Dr. Siamak LOU	Bahnstraße 18, 2540 Bad Vöslau	02252/ 763 76
08.12./09.12.	Dr. Ilona POLZER	Schillerstraße 26, 2351 Wiener Neudorf	02236/ 496 93
10.12.	Dr. W. STADLHOFER & Dr. L. WOHLGENANNT OG	Bahnstraße 20, 2540 Bad Vöslau	02252/ 702 50
16.12./17.12.	Dr. Peter GURRESCH	Demelgasse 24-28/2/1, 2340 Mödling	0699/ 11 33 94 62
23.12.	Dr. Ilona POLZER	Schillerstraße 26, 2351 Wiener Neudorf	02236/ 496 93
24.12.	Dr. Reinald RIEDL	Brunngasse 4, 2540 Bad Vöslau	02252/ 746 19
25.12.	Dr. Ulrike BAYER	Hauptstraße 11, 2540 Gainfarn	02252/ 712 98
26.12.	Dr. W. STADLHOFER & Dr. L. WOHLGENANNT OG	Bahnstraße 20, 2540 Bad Vöslau	02252/ 702 50
30.12.	Dr. Günther FABITS	Enzersdorfer Straße 6/2a, 2340 Mödling	0676/ 923 26 69
31.12.	Primärversorgung Wienerwald Dr. KLAR & Co	Hauptstraße 111, 2384 Breitenfurt bei Wien	+43 59 141
01.01.	Primärversorgung Wienerwald Dr. KLAR & Co	Hauptstraße 111, 2384 Breitenfurt bei Wien	+43 59 141
Zahnarzt (Dienstzeit: 9 - 13 Uhr)			
Datum	Zahnarzt	Adresse	Telefon
02.12./03.12.	Dr. med.dent. Hubertus SCHINDLER	Reisenbauer-Ring 1/1/3, 2351 Wiener Neudorf	02236/ 469 52
08.12.-10.12.	Dr. Audrey BOTJAN	Karl Adlitzer-Straße 33a, 2514 Möllersdorf	02252/ 526 47
16.12./17.12.	Dr. Peter SCHÖBERL	Hauptstraße 70b, 2371 Hinterbrühl	02236/ 263 56
23.12./24.12.	DDr. Alex DEM	Getreideplatz 4, 2401 Fischamend-Dorf	02232/ 764 01
25.12./26.12.	Dr. Martina MONDL-SCHUEUR	Promenadegasse 30, 2391 Kaltenleutgeben	02238/ 712 87
30.12./01.01.	Dr. Dagmara PACHEL-TETTINGER	Wiener Gasse 20/1, 2380 Perchtoldsdorf	01/ 890 60 68

Universitätszahnklinik Wien | Notambulanz mit Traumaversorgung sowie Erstuntersuchung | Sensengasse 2a, 1090 Wien | Mo-So, 8-14 Uhr | Tel. 01 40070

URLAUB/Fortbildung Dr. Peter KRENN 18.12.-22.12. | Dr. Alireza NOURI 27.12.-05.01. | Dr. Kurt KOLOMAZNIK 01.12. & 15.12. & 02.-07.01. | Dr. Hubertus SCHINDLER 4.12. & 22.12.-7.1. | Dr. Elisabeth STADTER 02.01.-05.01.

Ärzte - Übersicht

Gemeindeärztin

Ordination Dr. Stadter Elisabeth

Ärztin für Allgemeinmedizin,
Alle Kassen, Hauptstraße 43, Tel. 02236 / 61 111,
Mo 13-18, Di 8- 12, Mi 14-17, Do 9-12, Fr 8-12.
Anmeldeschluss 30 Min. vor Ordinationsende.
Do 8:00 Labor nach Voranmeldung

Praktische Ärzte

Dr. Bachtik Manfred Karl, KFA,

Voranmeldung erbeten,
Bahnstraße 2, Tel. 02236 / 860 746,
Mo, Di, Fr 8:30-12:00, Mo, Do 15:00-18:30

Dr. Drach Doris, Keine Kassen, Bahnstr. 2, Ordination nach Vereinbarung, Tel. 0676 / 6705 200

Dr. Eipeltauer Eduard, Wahlarzt, Bahnstr. 7/1/3, Tel. 02236 / 242 98, Di 15:00-18:00

MR Dr. Kolomaznik Kurt, Ordination nach Vereinbarung, Reisenbauer-Ring 7/4/1, Tel. 02236 / 46 183,
Mo, Mi 14:00-17:00, Di, Fr 9:00-12:00

Dr. Krenn Peter, Parkstraße 33, Tel. 02236 / 62 120, Mo, Do, Fr 8:00-12:00, Di 15:00-18:00, Mi nach Vereinbarung.

Dr. Nouri Alireza, Alle Kassen, Hauptstr. 31/2, Tel. 02236 / 67 77 76, Mo 9:00 - 13:00, Di 9:00-13:00 & 15:00-18:00, Mi: Vorsorgeuntersuchungen nach Terminvereinbarung, Do 9:00 - 13:00, Fr 10:00-15:00, Di & Do 8:00-9:00, Blutabnahme nach Voranmeldung. Erweiterte Ordinationszeiten nach Terminvereinbarung: Mo 13:30-16:30 und Mi 12:00-17:00

Kinderarzt

Dr. Wildgans Ralph Anton,

Ordination nach Vereinbarung,
Reisenbauer-Ring 7/1/2, Tel. 02236 / 46 905,
Mo, Do, Fr 8:00-13:00, Mi 13:00-18:00

Frauenarzt

Dr. Scherzer Gunda

alle Kassen und privat
Reisenbauer-Ring 2/2/5, Tel.: 02236 / 211 77
Mo-Do 8:00-12:00, Di 14:00-18:00

Zahnärzte

Dr. Gasowski Krystyna,

Wahlarzt Voranmeldung erbeten,
Triester Straße 12/2/1, Tel. 02236 / 86 99 90,
Mo 9:00-16:00, Di 9:00-17:00, Mi 9:00-13:00,
Do 9:00-13:00 sowie nach telefonischer Vereinbarung

Dr.med.dent Schindler Hubertus,

Reisenbauer-Ring 1/1/3,
Tel. 02236/ 46 952, Öffnungszeiten:
Mo: 8:00-12:00 und 13:00-18:00
Di: 8:00-13:00
Mi: 8:00-12:00 und 13:00-18:00
Do: 13:00-18:00

DDr. Trinkl Nina, Voranmeldung erbeten,
Reisenbauer-Ring 7/4/2, Tel. 02236 / 45 563,
Mo 8:00-12:00, Di 9:00-16:00,
Mi 16:00-20:00, Do 8:00-13:00

Augenarzt

Dr. Polzer Ilona, Wahlarzt, Voranmeldung erbeten, Schillerstraße 26, Tel. 02236/ 49 693,
E-Mail: ordination@gesundeaugen.at
Mo 10:00-12:00, Di 16:00-18:00, Mi 10:00-12:00, telefonische Voranmeldung erbeten.

Urologie

Dr. Georgiades Christoph, Wahlarzt,
Ordination nach Vereinbarung,
Reisenbauer-Ring 1/3/5, Tel. 02236/86 44 88,
Di, Mi 14:30-18:30

Heilmassage

max. Sporttherapie, Parkstraße 21, Tel.:
0676/720 80 60, E-mail: info@max-sporttherapie.at, Termine nach Vereinbarung

Interne Medizin

Dr. Schwingenschlögl Thomas, Wahlarzt
Ordination nach Vereinbarung,
Reisenbauer-Ring 5/1/5, Tel. 02236 / 86 59 10,
E-Mail: gesundheit@dr-schwingenschloegl.at
Mo-Do 8:00-15:00

Dr. Gaba Alketa, Wahlärztin
Ordination nach Vereinbarung
Fachärztin für Innere Medizin Schwerpunkt
Kardiologie, Rheumatologie
Bahnstraße 2/1/2, Tel. 0664/5451565
E-Mail: praxis@internist-in-moedling.at

Physiotherapie

Gemeinschaftspraxis „Meine Therapeuten“
Am Annigerpark 5, Stiege 1, Tür 3
02236/383827. Öffnungszeiten: nach Vereinbarung

Gemeinschaftspraxis Physiotherapie Wiener Neudorf

Carl Prenninger Straße 2/13,
Tel. 0699/11 71 81 60, E-Mail:marion.tremel@physio-neudorf.at, www.physio-neudorf.at,
Termine nach Vereinbarung

Mag. Gregor Kranzelmayer

Hauptstraße 11-13, Stiege 1 Top 3,
Tel.: 0650/869 297 2
Mo-Do 8- 18 Uhr, www.osteo-physio.com

Praxis für Physiotherapie Enderl Angelika
Hyrtlstraße 30, Tür 4 (Erdgeschoß), 2340 Mödling,
0699/13 00 25 30, www.physio-enderl.at
Termine nach telefonischer Vereinbarung

Apotheken

Central Apotheke/Mag. Pharm Klieber Cornelia, Bahnstraße 2,
Tel. 02236/441 21, Mail: office@central-apo.at
Mo-Fr 8:00-12:00 & 14:00-18:00, Sa 8:00-12:00

team santé apotheke wieneu,
IZ NÖ-Süd, Zentrum B11, Straße 3, Objekt 74,
Tel. 02236 / 66 04 26,
E-Mail: apothekewieneu2355@teamsante.at

Alle Angaben ohne Gewähr

Wir gratulieren herzlich ...



Zum 80. Geburtstag von Frau Hedwig Mayer gratulierten GRin Gabriela Janschka und Bgm. Herbert Janschka.



Zum 80. Geburtstag von Herrn Peter Adler gratulierten die Gattin, GRin Gabriela Janschka und Bgm. Herbert Janschka.



Zum 75. Geburtstag von Herrn Walter Hitz gratulierten die Gattin, GRin Gabriela Janschka und Bgm. Herbert Janschka.



Frau Inge Brejzek gratulierten zum 80. Geburtstag Tochter Evi, GRin Gabriela Janschka und Bgm. Herbert Janschka.



Frau Helga Pfingstl gratulierten zum 75. Geburtstag GRin Gabriela Janschka und Bgm. Herbert Janschka.



Herrn Hans Holzer gratulierten zum 80. Geburtstag die Gattin, GRin Gabriela Janschka und Bgm. Herbert Janschka.



Herrn Günther Lugar gratulierten zum 80. Geburtstag die Gattin, GRin Gabriela Janschka und Bgm. Herbert Janschka.



Zum 80. Geburtstag von Frau Gertrude Wittig gratulierten GRin Gabriela Janschka und Bgm. Herbert Janschka.

Marktgemeinde

Wiener Neudorf



GEMEINDE

Wir gratulieren herzlich ...



Zum 100. Geburtstag von Frau Melanie Bruckner gratulierten Pfarrvikar Mag. Josef Denkmayr, Regina Young (Obfrau NÖ Senioren), GRin Gabriela Janschka und Bgm. Herbert Janschka.



Frau Hedwig Edlhofer gratulierten zum 92. Geburtstag Schwiegersohn Hans, GRin Gabriela Janschka und Bgm. Herbert Janschka



Zum 90. Geburtstag von Frau Rosa Zahour gratulierten Enkeltochter Regina, GRin Gabriela Janschka und Bgm. Herbert Janschka.



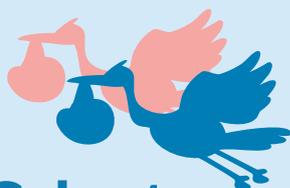
Zum 90. Geburtstag von Herrn Walter Wukovits gratulierten GRin Gabriela Janschka und Bgm. Herbert Janschka.



Zum 92. Geburtstag von Herrn Anton Blohberger gratulierten die Gattin, der Sohn, GRin Gabriela Janschka und Bgm. Herbert Janschka.



Zum 86. Geburtstag von Frau Katharina Hofer gratulierten Tochter Gerda, GRin Gabriela Janschka und Bgm. Herbert Janschka.



Geburten

20.08.2023 Lenny Toifl (Foto)
18.10.2023 Tilda Leopoldine Gatterer
27.10.2023 Emilia Wanka

